

MARKTGEMEINDE LANGENWANG GEMEINDENACHRICHTEN



www.langenwang.at



50 Jahre Pfarrkindergarten Langenwang

Foto: Reithofer

**EINEN SCHÖNEN SOMMER
UND ANGENEHME FERIEN- UND URLAUBSTAGE**

wünschen Bürgermeister Rudolf Hofbauer und die Gemeindevertretung

Liebe Langenwangerinnen und Langenwanger! Liebe Jugend und sehr geehrte Leserinnen und Leser unserer Gemeindenachrichten!



Kurz vor Beginn der Sommerferien und der Urlaubszeit, in der viele Langenwangerinnen und Langenwanger die Möglichkeit nutzen werden vom Alltag ein wenig auszuspannen, darf ich Sie mit der vorliegenden Ausgabe der Langenwanger Gemeindenachrichten über das aktuelle kommunale Geschehen in unserer Marktgemeinde informieren.

Rechnungsabschluss 2016 – ein erfreuliches Ergebnis

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2016 wurde gemäß den gesetzlichen Bestimmungen erstellt. Im Rechnungsabschluss werden alle Einnahmen und Ausgaben zusammengefasst. Dieses Zahlenwerk gibt einen klaren Überblick über die wirtschaftliche und finanzielle Lage der Gemeinde. Nach Zahlung aller Rechnungen, Abwicklung aller Pflichtausgaben und Tilgung aller Darlehensverschreibungen konnte die Marktgemeinde Langenwang im Jahr 2016 einen Überschuss von € 125.000.-- erwirtschaften. Trotz der



Arbeiten am Bahnhof

vielen durchgeführten Vorhaben, die in den letzten Jahren umgesetzt wurden, konnte durch sparsame, vorausschauende und verantwortungsvolle Gemeindepolitik zum Wohle unserer Gemeinde dieses Ergebnis erzielt werden. Der Rechnungsabschluss wurde von allen 3 Fraktionen einstimmig beschlossen.

Die Arbeit geht nicht aus und ich werde mit meinem Team und meinen Mitarbeitern die zukünftigen Projekte vorantreiben und umsetzen, ich möchte wieder einiges in unserem Heimatort bewegen zur Verbesserung der Infrastruktur und Lebensqualität.

Einen herzlichen Dank an alle, die mitarbeiten und mich unterstützen, vor allem unserem Gemeindefürer Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer für die großen finanziellen Unterstützungen.

Wasserversorgung

Die große Erneuerung unserer bestehenden Wasserversorgungsanlage geht dem Ende zu. In 3 Baubereichen wurden noch neue Leitungen verlegt sowie Hausanschlüsse und -umschlüsse durchgeführt. Damit wird das Bauvorhaben „Wasserversorgungsanlage“ abgeschlossen und wir werden dann einen ausführlichen Baubericht vorlegen.

ÖBB – Lärmschutz, Gleiserneuerung und Bahnsteigsanierung

Die Errichtungsarbeiten im 1. Bauabschnitt mit rund 2.500 lfm neuen Lärmschutzwänden entlang der Südbahn wurden im April abgeschlossen. Die restlichen noch fehlenden rund 600 lfm Lärmschutzwände werden voraussichtlich im Jahr 2018 errichtet. Mit den Erneuerungsarbeiten an den Gleisanlagen und der Bahnsteigsanierung wurde schon begonnen, sie sollen bis zum Schulanfang abgeschlossen sein. Durch die Baumaßnahmen wird daher in der Sommerferienzeit der Bahnhof Langenwang total gesperrt und ein Schienenersatzverkehr eingerichtet.

Straßen und Brücken

Die Wintermonate und der Frost haben einigen Straßenzügen in Langenwang wieder kräftig zugesetzt. Im heurigen Jahr sind wieder einige Sanierungs- und Instandsetzungsarbeiten geplant. Mit Unterstützung vom Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Fachabteilung Gemeinden und ländlicher Wegebau haben wir gemeinsam alle noch zu sanierenden Straßen und Wege erhoben und eine Prioritätenreihung festgelegt. Im Zuge der Fertigstellung des Zubaus beim Musikerheim wurden



Bgm. Hofbauer dankt LH Schützenhöfer

auch bei einem Teilabschnitt der Bahnhofstraße und Parkplatz Entwässerungs- und Asphaltierungsarbeiten durchgeführt.

Für die bäuerlichen Hofzufahrten wird im heurigen Jahr wieder eine Gräderaktion organisiert und von der Marktgemeinde Langenwang finanziell unterstützt.

Blumenschmuck und Ortsbild



Blumenherz

Langenwang ist in den Sommermonaten ein besonders „blühender“ Ort und wir erhalten immer wieder Lob und Anerkennung für den Blumenschmuck auf den öffentlichen Plätzen und in den Parkanlagen.

Allen Gemeindebediensteten, die mit der Park-, Blumen- und Anlagenpflege, aber auch mit der tagtäglichen Reinigung unseres Ortes beschäftigt sind, darf ich an dieser Stelle herzlich danken.

Den Blumenfreunden, die mit ihrem Blumenschmuck bei den Häusern und in den Vorgärten wesentlich zur Verschönerung unseres Ortsbildes beitragen, danke ich ebenfalls sehr herzlich.



Baby-Mütter Nachmittag

Mein Bestreben ist es, dass Langenwang eine schöne, sehenswerte und saubere Gemeinde ist. Langenwang wird sich auch heuer wieder beim Landesblumenschmuckwettbewerb beteiligen. Bitte die Anmeldungen am Gemeindeamt zeitgerecht abgeben. Ein großer Dank an jene Langenwanger Vereine, die beim diesjährigen Frühjahrsputz bzw. bei der Ortsreinigungsaktion teilgenommen haben. Ein sauberes, gepflegtes Ortsbild erfreut die Bewohner wie auch unsere Gäste.

Wohnbau

Die Langenwanger Firma Kohlbacher errichtete auf der „Binder Wiese“ im 1. Bauabschnitt 17 moderne Wohnhäuser. Ende April fand die feierliche Übergabe an die neuen Eigentümer in der Wiesengasse statt. Anmeldungen und weitere Infos für den 2. Bauabschnitt werden sehr gerne direkt bei der Fa. Kohlbacher in der Schwöbing entgegengenommen.

Die Bauarbeiten beim 15-Familienwohnhaus in der Grazer Straße 68 der SG Rottenmann schreiten zügig

voran und mit der Fertigstellung ist noch in diesem Jahr zu rechnen.

Anmeldungen für den weiteren Wohnbau in Langenwang werden sehr gerne bei Stephan Bauer am Gemeindeamt entgegengenommen.

Hochwasser und Starkregen... Eigenverantwortung übernehmen

Unsere Hochwasserschutzanlagen in Langenwang funktionieren nur dann, wenn man diese regelmäßig kontrolliert und die Einlaufschächte von Unrat säubert. Bereits bei Starkregenfällen sollte man, sofern man in einem gefährdeten Bereich wohnt, Erstmaßnahmen setzen, wie z.B. Sandsäcke oder Pfosten griffbereit haben, um ein Eindringen des Wassers in das Haus zu verhindern und die eigenen Gebäude zu schützen.

Baby-Mütter Nachmittag

Am 16. März wurden unsere „jüngsten“ Bewohner mit Müttern bzw. Eltern zu einem gemütlichen Zusammentreffen ins Volkshaus eingeladen. Neben einem Fachvortrag gab es eine



Die Arbeiter mit Bgm. Hofbauer vor dem Musikheim



Die neuen Wohnhäuser in der Wiesengasse

Kinderecke mit Betreuung, sodass sich die Erziehungsberechtigten bei Kaffee und Kuchen untereinander gut unterhalten konnten, Kontakte hergestellt und die Gemeinschaft gefördert wurde. Seit nunmehr 3 Jahren wird einmal jährlich dazu eingeladen, der Nachmittag erfreut sich großer Beliebtheit. Danke an die Obfrau des Sozialausschusses Gemeinderätin Mag. Christa Weissenbacher für die gute Vorbereitung.

Gemeindeseniorentag und Seniorenlurlaubsaktion

Anfang Mai veranstaltete die Marktgemeinde Langenwang den beliebten und traditionellen Gemeindeseniorentag. Sehr viele Bewohner von 60 + waren der Einladung gerne gefolgt und erfreuten sich bei angenehmer Musik im Volkshaus. Von 30. Mai bis 6. Juni nahmen 9 Personen aus Langenwang an der diesjährigen Seniorenlurlaubsaktion in Burgau teil.

Ich gratuliere und bedanke mich...

... zur sehr gut gelungenen Jubiläumsfeier 50 Jahre Kindergarten Langenwang



Die beliebten Gemeindesenioren-Nachmittage im Volkshaus

... danke an alle Verantwortlichen des Vereines zur Erhaltung des Kindergartens

... dem Mißebner-Trio zu den großen internationalen Musikerfolgen

... Fachausschussobmann GR Michael Hofbauer mit seinem Team zur Durchführung des 1. Langenwanger Staffellaufes mit 17 Mannschaften

... Andreas Krainer zum Spitzenplatz der Köche und Gourmets „Austria's 50 best Chefs 2017“

... bei Musikvereinsobmann Josef Handler und allen Musikerinnen und Musikern, die beim Zubau

bzw. der Erweiterung des Musikerheimes tatkräftig mitgeholfen haben.

Ich wünsche allen Langenwangerinnen und Langenwangern einen schönen und erholsamen Urlaub, sowie allen Kindern und Schülern fröhliche und unbeschwerte Ferien und bedanke mich bei der Langenwanger Bevölkerung für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

In aufrichtiger Verbundenheit
Ihr Bürgermeister

R. Wipauer

Erfolgreich inserieren

Nutzen Sie die Möglichkeit mit Ihrer Werbung in allen Langenwanger Haushalten und darüber hinaus (Auflage 2000 Stück) präsent zu sein.

Damit sichern Sie sich eine optimale Werbemöglichkeit, da die Gemeindezeitung nicht wie andere Zeitungen sofort weggelegt, sondern als

amtliches Mitteilungsblatt öfters in die Hand genommen wird.

Die Preise für eine Einschaltung betragen:

1/8 Seite	€ 40,00
1/4 Seite	€ 70,00
1/2 Seite	€ 120,00
1 Seite	€ 220,00

zuzüglich 5% Werbeabgabe + 20% Umsatzsteuer.

Kontakt und Infos:

Manuela Breitegger
Tel.: 03854/6155-24
E-Mail:
breitegger.m@langenwang.gv.at

Impressum

Herausgeber: Marktgemeinde Langenwang, Wiener Straße 2, 8665 Langenwang, gde@langenwang.gv.at

Redaktion: Franz Reithofer

Layout und Gesamtherstellung: Druck-Express Tösch GmbH, Stanzer Straße 9, 8650 Kindberg

Fotos: Franz Reithofer, Manuela Breitegger, Manfred Polansky, Pfarrkindergarten, Volksschule, NMS, Sorger, verschiedene Vereine, Foto Ebner



Müllentsorgung

Seit 2017 wird das Altpapier von der Firma A.S.A. entsorgt. Bitte unbedingt am Vorabend des ersten angegebenen Entsorgungstages im Abfuhrkalender den Müllcontainer bereitstellen, nur dann kann eine sichere Entsorgung gewährleistet werden. Sollte Ihre Altpapiertonne nicht entleert worden sein, bitte wenden Sie sich an die Gemeinde Langenwang unter 03854/6155-13.

Der Saubermacher
für eine lebenswerte Umwelt

Sollte Ihre Restmülltonne, Biomülltonne oder die Kunststoffverpackung nicht entleert bzw. abgeholt worden sein, kontaktieren Sie bitte die kostenlose Hotline der Firma Saubermacher unter 059/800!

Reisepass, Personalausweis und Staatsbürgerschaftsnachweis gratis

Die Ausstellung eines Kinderpasses, eines Personalausweises und eines Staatsbürgerschaftsnachweises ist bis **längstens 2 Jahre nach Geburt** des Kindes **gebührenfrei**.

Der Führerschein ist kein gültiges Ausweisdokument im Ausland! Bei Fragen wenden Sie sich an das Sekretariat im Gemeindeamt - Tel.: 03854/6155-24. Aufgrund der großen Nachfrage in den Sommermonaten, wird eine frühe Antragstellung empfohlen!



Bücherei

Kommen Sie in die Bücherei und holen Sie sich auch ein paar tolle Bücher zum Lesen.

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag
von 16.00 bis 19.00 Uhr
Tel.: 03854/2550-14



Das Notariat Mürzzuschlag hält jeden
1. Donnerstag im Monat von 08.00
bis 10.00 Uhr
und jeden 3. Dienstag im Monat von
15.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindeamt
Langenwang Sprechstunden ab.

Fragen richten Sie bitte an

Dr. Dieter KINZER
Öffentlicher Notar,
Max-Kleinoschegg-Gasse 2
8680 Mürzzuschlag
TEL: 03852/26 47, FAX: 03852/45 90,
EMAIL: notar@kinzer.at

Langenwanger Gutscheine

Schenken Sie die Langenwanger Gutscheine – einlösbar in allen Langenwanger Betrieben! Fahr nicht fort – Kauf im Ort!

Der **Langenwanger Gutschein** ist bei der Raiffeisenbank Langenwang, Trafik Heidi, Trafik Kurz und Gasthaus Putzgruber erhältlich.



Hütte im Rathauspark

Im Rathauspark steht eine Hütte der Werbegemeinschaft Langenwang.

Diese Hütte kann für Veranstaltungen gemietet werden.

Infos: Frau Gerlinde Perner,
Tel.: 0676/9491949

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Bürgermeisters	S. 2-4
Gemeindeinformationen	S. 4-17
Kindergarten/Schulen	S. 18-23
Musikverein	S. 24-25
Feuerwehr	S. 28
Vereine	S. 29-46
Seitenblicke	S. 47
Gemeindematriken	S. 48-51
Veranstaltungskalender	S. 52



Die kostenlose **Solar- und Photovoltaikberatung** findet jeden ersten Mittwoch im Monat ab 19.00 Uhr im Hotel-Restaurant-Café Krainer in Langenwang statt.

Beratungstermine:

Mittwoch, 5. Juli 2017

Mittwoch, 2. August 2017

Mittwoch, 6. September 2017

Mittwoch, 4. Oktober 2017

Mittwoch, 8. November 2017

Weitere Informationen werden von Montag bis Freitag (08.30 bis 12.00 Uhr) bei der Solarwärme Info-Hotline 03112/588612 angeboten.

Hundekundenachweis für Hundebesitzer

Der nächste Termin zur Absolvierung des Hundekundenachweises für Hundebesitzer, die ihren Hund nach dem 01.01.2013 erworben haben und nicht die Kriterien erfüllen, die sie von der Verpflichtung den Kurs zu absolvieren entheben (nachweislich Hundebesitzer in den letzten 5 Jahren – Dauer der Hundehaltung unerheblich, Absolvierung einer anerkannten

Prüfung, TierärztIn, ZoologIn, tier-schutzzertifizierte HundetrainerIn), ist **Freitag, der 18.08.2017 von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr, Bezirkshauptmannschaft Bruck-Mürzzuschlag, Außenstelle Bruck, 8600 Bruck, Dr.-Theodor-Körner-Straße 34.**

Die **Anmeldung** erfolgt durch Einzahlung des Kursbeitrages von € 41,60

an der Amtskassa des jeweiligen Amtsgebäudes und gleichzeitige Einschreibung in die vor Ort aufliegende Teilnehmerliste bis spätestens 3 Tage vor Stattfinden des Kurses. Eine Absolvierung des Kurses ohne vorherige Anmeldung ist nicht möglich!

Die maximale Teilnehmeranzahl beträgt 25 Personen.

WICHTIGE NOTRUFNUMMERN

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Euro-Notruf	112
Vergiftungszentrale	01/4064343
Apotheken-Notruf	1455
Gasnotruf	128
ÖAMTC	120
ARBÖ	123

ALTSTOFFSAMMEL-ZENTRUM

Öffnungszeiten:
jeden Freitag
von 06.00 bis 14.00 Uhr
An Feiertagen geschlossen
Bitte nehmen Sie bei jeglicher Entsorgung am Altstoffsammelzentrum Ihre Wertkarte mit.

Sprechtag Pensionsversicherungs-anstalt

Jeden Dienstag von 08.00 bis 14.00 Uhr in der Gebietskrankenkasse Mürzzuschlag, Sparkassenplatz 3

INFOS: www.pensionsversicherung.at

Achtung Hundebesitzer!



Hundebesitzer neigen oft dazu, das Verhalten ihrer Hunde zu ver-harmlosen.

„Er tut ja eh nix...“ oder „... er geht ja nur spazieren“ hört man dann, wenn man Hundebesitzer aufmerksam macht, die **Hunde an die Leine** zu legen. Zu groß ist die Gefahr, dass nicht nur dem Hund selbst etwas passiert, sondern dass Menschen oder andere Tiere zu Schaden kommen. Bei Spaziergängen in

Wald und Flur gehört der Hund an die Leine! Seien Sie als Hundebesitzer verantwortungsvoll und schützen Sie durch Vernunft Ihren eigenen Hund, andere Tiere und Menschen!

In der Gemeinde gehen immer wieder Beschwerden über Verunreinigungen durch Hundekot auf öffentlichen Flächen ein. Teilweise beschweren sich die Bürger aber auch darüber, dass Hundekot z.B. in ihren eigenen Vorgärten hinterlassen wurde. Verschmutzungen durch Hundekot bieten einen unerfreulichen Anblick und belästigen die Bevölkerung. Leidtragende sind unter anderem Spazier-

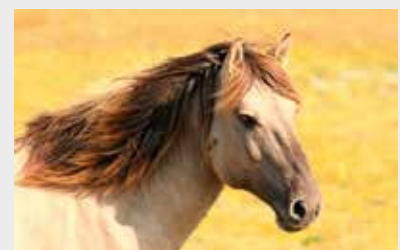
gänger, die in die „Häufchen“ hineintreten oder die Straßenanlieger, die den Hundekot dann entfernen müssen. Also achten Sie darauf, wo Ihr Hund sein „Geschäft“ erledigt. Bürgersteige, öffentliche Wege, Plätze und Grünanlagen sind dafür tabu. Sollte ihr Hunde dennoch an einer dieser Stellen sein „Geschäft“ verrichten, sind Sie dazu verpflichtet den Hundekot zu beseitigen! **Es gibt genügend Stationen mit Hundekotsackerlspender und Mistkübel, wo das Häufchen entsorgt werden kann!**

Helfen Sie uns mit, unsere Tier- und Umwelt zu schützen!

Liebe Reiter und Reiterinnen!

Die Reiter und Reiterinnen im Gemeindegebiet Langenwang werden ersucht, entstandene Verunreinigungen durch das Pferd nach Möglichkeit unverzüglich zu beseitigen. Es gibt

zwar keine allgemeine Reinigungspflicht bzw. gesetzliche Regelung, jedoch sollte dies aus Rücksicht auf andere Verkehrsteilnehmer und der Langenwanger Bevölkerung erfolgen.



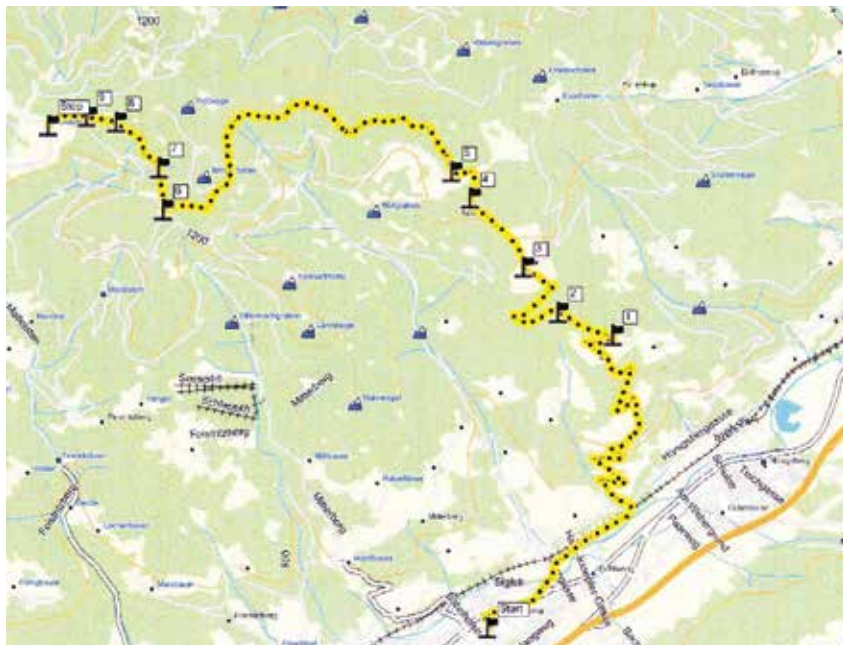
Mountainbiking Runde Hönigsberg < -- > Malleisten Alm

Die Befahrung dieser schönen Strecke wird durch die gute Zusammenarbeit zwischen dem Forstgut der RZB und den Gemeinden ermöglicht. Alle Radfahrer werden um Disziplin

und Einhaltung der Regeln ersucht. Bei Zuwiderhandlungen und Verlassen der Strecke ist mit einer Strafe zu rechnen. Die Befahrung der Strecke Malleisten Alm zur Hönigsberg Alm

oder umgekehrt ist ausschließlich nur zu folgenden Zeiten erlaubt:

01. Juni bis 16. August,
08.00 – 19.00 Uhr
17. August bis 15. September,
08.00 – 18.00 Uhr
16. September bis 31. Oktober,
08.00 – 16.00 Uhr



- 1.) Gutschlhoferhütte
 - 2.) Schranken 0,5km
 - 3.) Abzweigung Hönigsbergeralm 1,35km
 - 4.) Abzweigung Kaarl 0,9km
 - 5.) Wetterkreuz 0,5km
 - 6.) Lammeralm 3,85km
 - 7.) Abzweigung Feistritzgraben 0,45km
 - 8.) Abzweigung Richtung Malleisten 0,65km
 - 9.) Gatter Malleisten 0,3km
 - 10.) Malleisten
- Die gesamte Streckenlänge beträgt 8,5km.

EINLADUNG
 zum
Jahresabschlusskonzert
 der Musikschule Langenwang
 am Freitag,
 dem 30. Juni 2017
 um 17.00 Uhr
 im Volkshaus Langenwang

Die SchülerInnen und LehrerInnen
 der Musikschule freuen sich auf Ihren Besuch!

Eintritt: freie Spende

Heimat- und Trachtengruppe
Die Bärnkogler

**Hoffest mit
 Kindermaibaum
 umschneiden**
1. Juli 2017
 ab
 12 Uhr warme Küche
 Ort: Familie Payr-Gstättner
 Paarweg 16, Hönigsberg
 Es spielen für Sie

BÖHLER BLECHE
Das Land Steiermark
Die Münzer Spitzbaum
INNO WELD
MUTZ macht Kultur

Elektroschrott ist wertvoll – behalten wir Österreichs Ressourcen im Lande

Achtung: Weitergabe von Elektroaltgeräten an illegale Abfallsammler ist ungesetzlich!

Rund 180.000 Tonnen Elektrogeräte werden in Österreich jährlich in Umlauf gebracht. Etwa 80.000 Tonnen ausgedienter Elektrogeräte werden bei den offiziellen Sammelstellen einer fachgerechten Entsorgung zugeführt. Der Rest landet im Keller, im Restmüll oder in den Kraftfahrzeugen von privaten, illegalen Altsammlern, die damit oft wertvolle Rohstoffe ohne Genehmigung ins Ausland bringen.

Illegale Exporte verhindern!

Das österreichische Abfallwirtschaftsgesetz schreibt seit 2002 vor, dass Abfälle ausschließlich an befugte Sammler oder Abfallbehandler übergeben werden müssen. Die Abgabe von ausgedienten Elektrogeräten an so genannte „Kleinmaschinenbrigaden“ ist somit ungesetzlich. Umso wichtiger sind gezielte Informationen über die negativen wirtschaftlichen und ökologischen Folgen des illegalen Exports von Elektroaltgeräten.

Denn jeder Kühlschrank, jede Waschmaschine, jedes Handy enthält sekundäre Rohstoffe wie z.B. Gold, Kupfer oder seltenere Elemente wie Iridium, Lithium und Tantal. Diese „inneren Werte“ der Elektrogeräte sind bares Geld wert.

So enthält beispielsweise eine Tonne alter Mobiltelefone mehr Gold, als eine Tonne Golderz. Eine Waschmaschine besteht u.a. zu rund 60% aus Eisen, 11% aus Kunststoff, 5% Glas und 3% Nichteisenmetalle (Kupfer, Aluminium, etc.). Ein E-Herd beinhaltet sogar 83% Eisen. Allesamt wertvolle Metalle, die recycelt werden können.

ReUse – Wiederverwenden statt Wegschmeißen

Tatsächlich wird in Österreich aber nur ein Bruchteil der Ressourcen zur Wiederverwendung oder Verwertung genutzt. Das muss nicht sein. Denn bei den über 2.100 kommunalen Sammelstellen des Landes können Elektroaltgeräte zur fach- und umweltgerechten Entsorgung und Verwertung abgegeben werden. In vielen Sammelstellen gibt es bereits eigene „ReUse“- Bereiche, wo gebrauchte, aber funktionstüchtige Elektrogeräte gesammelt und auf Wiederverwendbarkeit geprüft werden. Im Gegensatz zu anderen Ländern haben wir in Österreich Umweltstandards, die zu den besten der Welt zählen. Ressourcenknappheit und Klimawandel sollten uns eine Warnung und Ansporn sein, verantwortungsvoll mit

unseren vorhandenen Rohstoffen und der Umwelt umzugehen. Gemeinsam können wir eine lebenswerte Zukunft gestalten. Der Weg zur Sammelstelle ist ein einfacher Schritt in die richtige Richtung!



Nähere Informationen und Adressen der Sammelstellen gibt es auf www.elektro-ade.at



ELEKTROALTGERÄTE
KOORDINIERUNGSSTELLE
Austria GmbH

www.elektro-ade.at
www.eak-austria.at

ÖSTERREICHS ROHSTOFFE SIND KEIN MÜLL!

BITTE STOPPEN AUCH SIE DEN ILLEGALEN ABFALLHANDEL!



Die Verwertung von Altgeräten ist ein wichtiger Bestandteil der heimischen Wirtschaft. Täglich gehen durch illegale Sammler unsere wertvollsten Rohstoffe verloren. Bitte bringen Sie Ihre alten Elektrogeräte zu den kommunalen Sammelstellen und übergeben Sie diese nicht an illegale Sammler.

Lärmbelästigung vermeiden

Die Marktgemeinde Langenwang bittet die Bevölkerung von Langenwang, das Rasenmähen und andere Lärmbelästigungen an Sonn- und Feiertagen, sowie an Wochentagen in der Zeit von 12.00 bis 14.00 Uhr und von 20.00 bis 08.00 Uhr zu unterlassen.

Flohmarkt Langenwang

**am Parkplatz Grüne Gasse
neben Trafik Kurz**

**jeden 2. Samstag im Monat
ab 08.00 Uhr**

Termine:

Samstag, 8. Juli

Samstag, 26. August

Samstag, 9. September

**Samstag, 14. Oktober
Samstag, 11. November**

Anmeldung & Info:

Erika Gruber,

Tel.: 0664 / 36 71 691

Standplatz-
miete € 5,-
Jeder kann
mitmachen!



Frühjahrsputz

Im Rahmen des großen steirischen Frühjahrsputzes am 29. April wurde auch in der Marktgemeinde Langenwang wieder ordentlich geputzt. Bereits am Tag davor waren Schüler

und Schülerinnen der beiden 3. und 4. Klassen der Neuen Mittelschule mit Müllsäcken im Ortszentrum unterwegs, um den Müll zu sammeln. Am Samstag trafen sich viele Kinder,

Jugendliche und Erwachsene von vielen Vereinen am Bauhof, um Straßen, Wander- und Spazierwege von Müll und Unrat zu befreien.



Die fleißigen Müllsammler

Zurückschneiden der Bäume und Sträucher im Straßenbereich und auf den Gehwegen

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Hecken, Sträucher und Bäume, die von Privatgrundstücken in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen oder hineinwachsen, gerade für Fußgänger oder Radfahrer, aber auch für Fahrzeuge eine Verkehrs-

gefährdung darstellen. Immer wieder müssen wir feststellen, dass so manche Gehsteige von Fußgängern gar nicht oder nur unter starker Behinderung genutzt werden können, weil sie durch überhängende Zweige oder überwucherte Zäune und nicht

zurückgeschnittene Bodenpflanzungen fast unbegehrbar geworden sind. Bitte überprüfen Sie Ihr Grundstück in diesem Sinne und bedenken Sie, dass Sie im Falle von Verletzungen oder bei Schäden von Fahrzeugen haftbar gemacht werden können.

Mobilitätzuschuss für Studierende

Die Marktgemeinde Langenwang gewährt seit dem Wintersemester 2014/2015 für alle Studenten, die den Hauptwohnsitz in Langenwang

haben, einen Zuschuss in Höhe von € 130,00 pro Semester.

Der Antrag auf Gewährung ist am Gemeindeamt, Sekretariat oder auf

der Homepage www.langenwang.at abrufbar. Der Antragstellung sind die Inskriptionsbestätigung und der Studienerfolgsnachweis beizulegen.

Amtsstunden des Bürgermeisters:

Montag bis Freitag:	von 8.00 bis 12.00 Uhr
Montagnachmittag:	von 14.00 bis 17.00 Uhr
Samstag:	Termin nach Vereinbarung
Gemeindeamt Telefon:	03854/6155 – 16
Bürgermeister Telefon:	0664/46 16 471
E- Mail:	hofbauer.r@langenwang.gv.at

Vorankündigung: 6. Langenwanger Marktfest

Auch heuer findet am letzten Augustwochenende, **am Samstag, 26. und Sonntag, 27. August** im und um das Volkshaus, in der Hochschloßstraße und im Rathauspark das 6. Langenwanger

Marktfest statt. Das Festkomitee ist bemüht, ein unterhaltsames Programm mit Ausstellern, der Werbebegegnungsgemeinschaft Langenwang aktiv und Langenwanger Vereinen zu erstellen.



Marktgemeinde Langenwang

Die E-Mail-Adressen wurden aufgrund unserer Softwareumstellung geändert und lauten:

Marktgemeinde Langenwang	gde@langenwang.gv.at
Bürgermeister Rudolf Hofbauer	hofbauer.r@langenwang.gv.at
Amtsleiter Ing. Andreas Schütty	schuetty.a@langenwang.gv.at
Sekretariat Manuela Breitegger	breitegger.m@langenwang.gv.at
Bürgerservice Dietmar Gamsjäger	gamsjaeger.d@langenwang.gv.at
Bürgerservice Stephan Bauer	bauer.s@langenwang.gv.at
Finanzverwaltung Horst Rinnhofer	rinnhofer.h@langenwang.gv.at
Finanzverwaltung Margot Geineder	geineder.m@langenwang.gv.at
Finanzverwaltung Gabriele Windhaber	windhaber.g@langenwang.gv.at
Bauamt Richard Schmid	schmid.r@langenwang.gv.at

Ausgezeichnetes Engagement

Monika Gesselbauer
aus der Andreas-Apotheke erhält den PKA-Award für



Monika Gesselbauer

Engagement. Frau Monika Gesselbauer ist eine PKA der ersten Stunde. Sie begleitet die Andreas-Apotheke in Langenwang seit Beginn des Bestehens – zuerst als Angestellte, dann als Apothekenhelferin, schlussendlich als Pharmazeutisch-Kaufmännische-Assistentin (PKA). Im anfangs noch kleinen Betrieb lernte sie alle Belange des Apothekenalltags kennen. Dieses Wissen gab sie auch unseren Lehrlingen weiter: Alle PKA aus unserem Team sind durch ihre Schule gegangen und treten in ihre Fußstapfen.

Monika, die mit Ende Juli dieses Jahres in den verdienten Ruhestand geht, möchte sich an dieser Stelle bei der Apothekenfamilie bedanken. Sie freut sich sehr über diese Auszeichnung, die aber auch ein Verdienst des gesamten Teams sei.

Ein Dankeschön möchte sie an dieser Stelle auch an die lieb gewonnenen Kundinnen und Kunden der Andreas-Apotheke richten: Für das Mitstimmen bei der Wahl zum PKA-Award, besonders aber für die vielen schönen Jahre.



Monika Gesselbauer (Mi.)

Musikschule Langenwang

Drei Ensembles der Musikschule bereicherten den Langenwanger Ostermarkt am 1. und 2. April mit schwungvollen Melodien:



Das Querflötentrio (Eva Pretterhofer, Jasmin Magg, Emöke Györe)



Das Alphontrio (Jonas Reiter, Niklas Panhofer, Oliver Gilg)



Das Geigenensemble (Maria Farnleitner, Lea Kuprian, Alina Schabereiter, Valentina Majeron, Marie Reiter, Claudia Posch)

Auch dieses Jahr konnte am 20. Mai neben der theoretischen auch die praktische Prüfung zur Erlangung des Musikerleistungsabzeichens des Österreichischen Blasmusikverbandes in unserer örtlichen Musikschule

abgelegt werden. Die jungen MusikschülerInnen stellten sich bestens vorbereitet der Jury und konnten durchwegs ausgezeichnete Erfolge erzielen.

Wir gratulieren:

Manuel Schmid	Trompete	Junior
Vincent Krainer	Trompete	Junior
Jonas Leitner	Schlagzeug	Junior
Maximilian Haberl	Schlagzeug	Junior
Elisa Richter	Klarinette	Junior
Kilian Pöttler	Klarinette	Junior
Philipp Schnepf	Saxophon	Bronze
Antonia Knabl	Klarinette	Bronze
Ilarija Uscovic	Klarinette	Bronze
Sebastian Nowak	Tenorhorn	Bronze
Nikolaus Weissenbacher	Waldhorn	Bronze
Eva Pretterhofer	Querflöte	Silber
Michael Schmid	Posaune	Gold

Übertrittsprüfung in die Mittelstufe:

Anna Pernsteiner	Klavier
Mika Hofegger	E-Gitarre

Übertrittsprüfung in die Oberstufe:

Philipp Schnepf	Klavier
-----------------	---------



v. li. n.r.: Mag. Emöke Györe, Günther Schneeberger, Mag. Oliver Gilg, Michael Schmid, Jürgen Diem und Richard Schmid

Der Musikschüler Michael Schmid legte zusätzlich zum Musikerleistungsabzeichen in Gold auch die Musikschulabschlussprüfung auf seinem Instrument mit ausgezeichnetem Erfolg ab. Die öffentliche Musikschule

bietet Bildung für das Leben, sie vermittelt neben der Schulung von instrumentalen und vokalen Fertigkeiten auch die dazugehörigen Kenntnisse über Musiktheorie, Musikstile und kulturelle Hintergründe. Die Fähigkeit

zur selbstständigen musikalischen Arbeit, die Aneignung von Lernstrategien sowie die Förderung des gemeinsamen Musizierens und damit der Teamfähigkeit sind weitere wichtige Ziele der Musikschulpädagogik.

Fachausschuss „Jugend, Sport und Freizeit“



GR Michael Hofbauer,
Obmann

Es tut sich was im Langenwanger Kindergemeinderat

Eine Aufgabe, die in diesem Fachausschuss fällt, ist der Kindergemeinderat.

Der Kindergemeinderat wurde voriges Jahr gegründet und im September von Landeshauptmann Hermann Schützenhofer feierlich angelobt. Es geht darum, auch die Stimmen der ganz Jungen wahrzunehmen, indem sie mit dem Kindergemeinderat an den Gemeinderat herantreten können. Aber damit die Kinder auch selbst ihre Projekte umsetzen können und ihnen ein kleines Budget zur Verfügung steht, hat der Fachausschuss sich darauf geeinigt den Gewinn des heurigen Staffellaufes dem Kindergemeinderat zur Verfügung zu stellen.

Die Langenwanger Kindergemeinderäte waren wieder fleißig.

Gemeinsam mit Frau Renate Steiner wurde am Gelände der Neuen Mittelschule Langenwang ein Hochbeet bepflanzt. Die Aufgabe der Kinder besteht nun darin, dass sie laut dem Gießplan das Hochbeet in „Schuss“ halten. Die Kindergemeinderäte dürfen dann das Gemüse gemeinsam in einer Sitzung verzehren.

Ein weiteres Mitwirken der Langenwanger Kindergemeinderäte war beim 1. Langenwanger Staffellauf. Zwei Mannschaften mit den Mädchen Samantha Bauer, Helene Juchert, Julia Reissenegger, Karin Schwarzenegger sowie mit den Buben Emilio Santos-Frades, Josef Juchert, Rene Magg, Franz Schwarzenegger gingen an den Start. Die Kindergemeinderäte Leonie Schlamp, Melina Jancsek, Ronja Schmid und Felix Schaufler waren eifrig beim Verkauf der Lose. Bist du zwischen 8 und 13 Jahre alt,

hast auch Lust in Langenwang „was für die Kinder zu bewegen“, dann

melde dich bei Sabrina Writschko, Kontakt: 0676/62 56 335.



Hochbeet in der Neuen Mittelschule



Kindergemeinderäte beim 1. Langenwanger Staffellauf

Laufen und Nordic-Walking für alle Zielgruppen

Treffpunkt:
jeden Mittwoch, 19.00 Uhr
Festwiese (Café So-Wie-So)



Baugründe zu verkaufen

in Langenwang – Pretulstraße

verschiedene Größen

von ca. 700 m² bis 1100 m² | voll aufgeschlossen

alle Anschlüsse an der Grundstücksgrenze

Kontakt : Breuer Josef – 0664 / 57 64 886

Auskunft auch am Gemeindeamt

LANGENWANGER STAFFELLAUF - Laufen für den guten Zweck!

„Auf die Plätze, fertig, los!“, so wurde der 1. Langenwanger Staffellauf am 20. Mai gestartet.

Aber kurz zur Geschichte dazu:

In Langenwang war der Erlebnislaufer immer als sportlicher Fixtermin bekannt, da dieser aber das letzte Mal vor 5 Jahren gelaufen wurde und einige Sportbegeisterte weiterhin einen „Langenwanger Lauf“ wollten, haben sich die Gemeindevertreter damit beschäftigt wieder etwas auf die Beine zu stellen. Ein sportliches Ereignis dieser Art fällt eindeutig in den Aufgabenbereich des seit 2015 neu konzipierten Fachausschuss für Jugend, Sport & Freizeit.

Im Ausschuss fanden im Herbst 2016 erste Gespräche und Planungen statt. Da der Lauf in Langenwang in dieser Form zuvor noch nie stattgefunden hat, war es anfangs etwas schwierig, sich einen geregelten Ablauf darunter vorzustellen. Um etwas mehr darüber zu erfahren machten sich die Gemeinderäte Michael Hofbauer, Johann Haberl und Gemeindegassier Walter Ruff auf nach Pernegg, um dort am Nachhaltigkeitslauf teilzunehmen, der dem gleichen Aufbau des Staffellaufs entspricht. Mit einigen Impressionen war es leichter weiterzuarbeiten und so wurde das Grundkonzept geschmiedet.

Nun zum Lauf:

Insgesamt haben sich 17 Teams zu je 4 Teilnehmer angemeldet. Es gab drei verschiedene Klassen nach de-

nen bewertet wurde, die nach der Alterssumme der 4 Teammitglieder unterteilt wurde. Nicht nur Langenwanger Vereine, sondern auch Teams aus der Stanz und Krieglach nahmen daran teil. Nach kurzer Begrüßung und einer Streckeneinweisung erklang pünktlich um 10.00 Uhr das Kommando zum Start und die ersten 17 Läuferinnen und Läufer, jeweils mit der Staffel in der Hand liefen los. Zunächst ging es vom Volkshaus die Hochschloßstraße hinauf Richtung S6, die Waldrandsiedlung entlang, an der Theresienkapelle vorbei, ein Stück durch den Wald und wieder zurück. Obwohl die Strecke nur ca. 2,5km lang war, waren doch beachtlich viele Höhenmeter zu bewältigen. Doch das stellte für keinen ein Problem dar und es kamen alle Läuferinnen und Läufer wieder ohne Verletzungen ins Ziel. An der Spitze der Kategorie A (Alterssumme unter 60) war das Team EKRO TUS Krieglach

mit einer Zeit von 47 Minuten 22 Sekunden. In der Kategorie B, in der 8 Teams angetreten sind, haben die Gäste aus der Stanz, die FunRunners, mit einer sensationellen Zeit von 44 Minuten 5 Sekunden den ersten Platz geholt. In der Kategorie C (Alterssumme über 160) holte sich das Langenwanger Team „Lauftreff“, mit einem Vorsprung von 1 Minute 30 Sekunden den ersten Platz vor dem Team Sparkasse Mürzzuschlag.

„Seitens der Marktgemeinde, des Kindergemeinderats und des Sportreferates möchte ich mich bei allen Läuferinnen und Läufern, bei allen Sponsoren, bei den Einsatzorganisationen und bei allen Helferinnen und Helfern, die diese Veranstaltung möglich gemacht haben, recht herzlich bedanken.“, so Sportreferent GR Michael Hofbauer, der sich schon jetzt auf die zweite Auflage dieses Laufes freut.



Die TeilnehmerInnen des 1. Langenwanger Staffellaufes



LEITNER ELEKTRO AGENTUR

Reparatur | Service | Wartung | Elektrotechnik
Kundendienst | Verkauf | Infrarotheizungen

Grazer Straße 75a | A-8680 Mürzzuschlag
Tel. 0664 / 923 24 10 | E-Mail: lea.leitner@a1.net

Die Obere Grüne Gasse gratuliert Lisa Münzer zu ihren Erfolgen

Lisa Münzer, die in der Grünen Gasse aufgewachsen ist, wohnt heute im betreuten Wohnen der Lebenshilfe Kapfenberg und arbeitet zurzeit in der Tagesheimstätte Jugend am Werk Kapfenberg. Sie trainiert seit 2013 im Verein „Sportbündel“ Schifahren, Schwimmen und Tennis.

Dann kam der große Augenblick für Lisa. Sie war Teilnehmerin bei den Special Olympics World Winter Games Austria 2017 in Graz-Schladming-Ramsau von 14. – 25. März 2017 und gewann die Goldmedaille im Slalom und die Bronzemedaille im Riesentorlauf.

Endlich konnte ihr auch die Obere Grüne Gasse mit musikalischer Unterstützung des Musikvereins Langenwang zu ihren Topleistungen gratulieren. Anschließend luden die „Grünen Gassler“ zu einem ausgiebigen Frühstück und Umtrunk ein.



Der Musikverein und die Nachbarn feierten mit Lisa ihren Erfolg

Sehr geehrte BürgerInnen von Langenwang!

Sollten Sie Berichte über außergewöhnliche Leistungen bzw. Personen oder andere interessante Geschichten haben, so schicken Sie diese an unsere Redaktion. Wir sind bemüht diese in den Gemeindenachrichten zu veröffentlichen.
E-mail mit Bericht und Foto an:
breitegger.m@langenwang.gv.at
oder franz.reithofer@stvp.at

Daheim

Die Service App

Von der Abfuhrerinnerung über Vereinsnews bis zum Mieten von grünen E-Autos. Das und noch viel mehr finden Sie jetzt in der Service App Daheim.

Ist Ihre Gemeinde auch schon online?
Fragen Sie einfach im Rathaus nach.



Jetzt
kostenlos
downloaden!

Powered by



Maisingen und Jubiläumsfest



Die Kindergartenkinder



Das Ensemble der Musikschule

Das Kulturreferat der Marktgemeinde mit Obmann Vzbgm. Franz Reithofer veranstaltete im Kindergartenareal wieder das beliebte und traditionelle Maisingen, das heuer mit dem 50-jährigen Bestehen des Pfarrkindergartens kombiniert wurde.

Und dieses Jubiläumsfest war ein voller Erfolg. Nach einer Festmesse folgte ein Umzug mit dem Musikverein und anschließend der feierliche Festakt im Zelt.

Ansprachen kamen von Bgm. Rudolf Hofbauer, Pfarrer Dechant Mag. David Schwingenschuh, Richard Schmid (Präsident des Vereins der Freunde zur Erhaltung des Kindergartens) und Kindergartenleiterin Sigrid Rothwangl. Neben dem Musikverein, den Kindern des Pfarrkindergartens (die wieder eine tolle Vorführung „hinzuberten“) und einem Ensemble der Musikschule war auch der Trachtenverein dabei, um den Besuchern im übervollen Zelt unterhaltsame Stunden zu bieten.

Ein Highlight war auch die Eröffnung und Segnung der neuen Kletter- und

Schaukelanlage. Anschließend nutzten die Besucher „beim Tag der offenen Tür des Kindergartens“ die Möglichkeit die „tolle Heimstätte der

Kleinen“ zu besichtigen, während Michael Eder auf seiner Harmonika die Festgäste im Zelt musikalisch unterhielt.



Der Trachtenverein



Das Team des Kindergartens mit den Gratulanten



Der Musikverein Langenwang



Michael Eder

Hausleber folgt Reisinger



GR Christian Hausleber

Durch das Ausscheiden von ÖVP-Gemeinderätin Birgit Reisinger kam es zu einem Wechsel in der „Gemeindestube“. In der Gemeinderatssitzung Ende März wurde Christian Hausleber, der auch Obmann

des Elternvereines in der NMS ist, als neuer Gemeinderat angelobt und wird in den nächsten Jahren als einer von zwölf VP-Vertretern im Gemeindegemeinderat tätig sein. Durch den Rücktritt von Birgit Reisinger war es auch notwendig den Fachausschuss für Kultur und Tourismus neu zu besetzen. Zum neuen Obmann wurde Vzbgm. Franz Reithofer, der diesen Ausschuss schon von 2011 bis Anfang 2015 leitete, gewählt.



Birgit Reisinger

singer war es auch notwendig den Fachausschuss für Kultur und Tourismus neu zu besetzen. Zum neuen Obmann wurde Vzbgm. Franz Reithofer, der diesen Ausschuss schon von 2011 bis Anfang 2015 leitete, gewählt.



Vzbgm. Franz Reithofer

des Elternvereines in der NMS ist, als neuer Gemeinderat angelobt und wird in den nächsten Jahren als einer von zwölf VP-Vertretern im Gemeindegemeinderat tätig sein. Durch den Rücktritt von Birgit Reisinger war es auch notwendig den Fachausschuss für Kultur und Tourismus neu zu besetzen. Zum neuen Obmann wurde Vzbgm. Franz Reithofer, der diesen Ausschuss schon von 2011 bis Anfang 2015 leitete, gewählt.

singer war es auch notwendig den Fachausschuss für Kultur und Tourismus neu zu besetzen. Zum neuen Obmann wurde Vzbgm. Franz Reithofer, der diesen Ausschuss schon von 2011 bis Anfang 2015 leitete, gewählt.

Vorschau: Ein einzigartiges Konzert in Langenwang!



Frank Hoffmann

Das Kulturreferat der Marktgemeinde bringt am Fr., 15. September um 19.00 Uhr ein außergewöhnliches Konzert mit zwei herausragenden Künstlern in die Pfarrkirche: Der Langenwanger **Prof. Manfred Tausch** und Burgschauspieler **Frank Hoffmann** werden Sergei Prokofjews musikalisches Märchen „**Peter und der Wolf**“ und die Tonmalerei „**Ferdinand der Stier**“ interpretieren. Den Part des Sinfonieorchesters wird Manfred Tausch auf der Orgel mit all ihren Klangfarben übernehmen und Frank Hoffmann wird als Erzähler diese weltbekann-

ten Werke veranschaulichen. Für das Publikum im Kirchenraum gibt es eine Videoübertragung. Prof. Manfred Tausch lehrt Klavier an der Kunstuniversität Graz. Spezialisiert und international anerkannt ist er für seine Orgelimprovisationen mit denen er auf zahlreiche Einladungen zu Konzerten in viele Länder Europas, nach Ostasien und in die USA zurückblicken kann. Seine Interpretationskurse, die von Studenten aus aller Welt besucht werden, finden reges Interesse und hohe Anerkennung. Manfred Tausch war maßgeblich und sehr engagiert an der Erneuerung der Langenwanger Kirchenorgel beteiligt und zahlreiche Konzerte in Langenwang sind in Erinnerung. Frank Hoffmann ist Mitglied des Wiener Burgtheaters, wirkte bei den Salzburger Festspielen und auf vie-

len Bühnen Europas bis Los Angeles und Tokyo. Besonders bekannt ist er durch seine zwanzigjährige Tätigkeit im ORF als Gestalter und Moderator. Als Filmpartner von Jean-Paul Belmondo, Senta Berger und anderen erlangte er große internationale Bekanntheit. Frank Hoffmann ist seit 2001 Intendant des Güssinger Kultursommers.

Das Kulturreferat der Marktgemeinde bringt am Fr., 15. September um 19.00 Uhr ein außergewöhnliches Konzert mit zwei herausragenden Künstlern in die Pfarrkirche: Der Langenwanger **Prof. Manfred Tausch** und Burgschauspieler **Frank Hoffmann** werden Sergei Prokofjews musikalisches Märchen „**Peter und der Wolf**“ und die Tonmalerei „**Ferdinand der Stier**“ interpretieren. Den Part des Sinfonieorchesters wird Manfred Tausch auf der Orgel mit all ihren Klangfarben übernehmen und Frank Hoffmann wird als Erzähler diese weltbekann-

ten Werke veranschaulichen. Für das Publikum im Kirchenraum gibt es eine Videoübertragung. Prof. Manfred Tausch lehrt Klavier an der Kunstuniversität Graz. Spezialisiert und international anerkannt ist er für seine Orgelimprovisationen mit denen er auf zahlreiche Einladungen zu Konzerten in viele Länder Europas, nach Ostasien und in die USA zurückblicken kann. Seine Interpretationskurse, die von Studenten aus aller Welt besucht werden, finden reges Interesse und hohe Anerkennung. Manfred Tausch war maßgeblich und sehr engagiert an der Erneuerung der Langenwanger Kirchenorgel beteiligt und zahlreiche Konzerte in Langenwang sind in Erinnerung. Frank Hoffmann ist Mitglied des Wiener Burgtheaters, wirkte bei den Salzburger Festspielen und auf vie-

len Bühnen Europas bis Los Angeles und Tokyo. Besonders bekannt ist er durch seine zwanzigjährige Tätigkeit im ORF als Gestalter und Moderator. Als Filmpartner von Jean-Paul Belmondo, Senta Berger und anderen erlangte er große internationale Bekanntheit. Frank Hoffmann ist seit 2001 Intendant des Güssinger Kultursommers.

Das Kulturreferat der Marktgemeinde bringt am Fr., 15. September um 19.00 Uhr ein außergewöhnliches Konzert mit zwei herausragenden Künstlern in die Pfarrkirche: Der Langenwanger **Prof. Manfred Tausch** und Burgschauspieler **Frank Hoffmann** werden Sergei Prokofjews musikalisches Märchen „**Peter und der Wolf**“ und die Tonmalerei „**Ferdinand der Stier**“ interpretieren. Den Part des Sinfonieorchesters wird Manfred Tausch auf der Orgel mit all ihren Klangfarben übernehmen und Frank Hoffmann wird als Erzähler diese weltbekann-

Dieses einzigartige Konzert, das am Freitag den 15. September stattfindet, wurde heuer bereits in Graz mit großer Beachtung aufgeführt und erntete sehr gute Kritiken.



Manfred Tausch

Wasserzählerablesung NEU

Ab heuer wird die Wasserzählerablesung umgestellt.

Dazu werden **Ablesekarten** versendet, auf denen alle notwendigen Informationen über die Vorgangsweise angeführt sind. Die Ablesekarten können per Post, online

oder mit QR-Code an die Marktgemeinde Langenwang übermittelt werden.

Der Stichtag für die Abrechnung der Wasser- und Kanalgebühren ist nun fix der 30.06. jedes Jahres.





Langenwanger Blumenschmuckwettbewerb 2017

> Mitmachen - Anmelden - Gewinnen <

Worauf es bei der Bewertung beim Blumenschmuckwettbewerb ankommt!

ZUSAMMENSTELLUNG



Größtes Augenmerk wird auf die Vielfalt der Pflanzenarten und Sorten gelegt, wobei die Menge nicht immer bestimmend ist. Nach dem Motto: Weniger ist oft mehr! Bestimmender sind vielmehr Farbzusammenstellung und vor allem das harmonische Miteinander von Hintergrund und Bepflanzung, auch die abwechslungsreiche Gestaltung mit Strukturpflanzen. Die Vielfalt der grünen und blühenden Pracht erfordert viel Fingerspitzengefühl bei der Pflege, die ein wichtiges Bewertungskriterium ist. Für die Abstimmung auf Hausfronten zwei wichtige Tipps:

- Dunkler Hintergrund: helle, leuchtende Farben
- Heller Hintergrund: kräftige Farben

KULTURZUSTAND

Triebwachstum, Blüte und Blütenansatz sind wichtige Kriterien, die in der Bewertung wichtige Aufschlüsse über den allgemeinen Wachstumszustand liefern. Die Länge der „Hänger“ spielt eine eher untergeordnete Rolle bei der Beurteilung des Kulturzustandes, wichtiger ist das sichtbare Gefühl, wie auf die Eigenheiten und Ansprüche unterschiedlicher Pflanzenarten eingegangen wird. Geringer Schädlingsbefall wird zwar toleriert, Krankheiten und massiver Schädlingsbefall führen aber zu Punkteabzug!

Ein harmonisches Miteinander von Bäumen, Sträuchern, Hecken, Stauden, Balkon-, Fenster- und Sommerbeetblumen steht absolut im Bewertungsmittelpunkt. Hoher Zierwert wird einem gepflegten Rasen zugeschrieben. Wiesenflächen im unmittelbaren Wohnbereich dürfen leicht und stimmungsvoll mit Wildkräutern durchsetzt sein, „Beser1parks“ sind allerdings nicht erwünscht. In Kleingärten und im engen Siedlungsbereich punkten in jedem Fall kleinkronige Bäume.

GESAMTEINDRUCK

Der Gesamteindruck ist sicher eines der wichtigsten Kriterien. Blühende und grüne Schönheit auf den ersten Blick kann oft schon bestimmend sein, vor allem auch dann, wenn die harmonische Einbindung auf die Umgebung zum Beispiel auf das Ortsbild sichtbar ist.

ZUSATZPUNKTE

Ampeln, Terrassen und Vorplätze mit Kübelpflanzen, Moorbeete, Heidegärten, Biotope, Kräutergärten, spezielle Pflanzenkulturen zum Beispiel Fuchsien, buntblättrige Pelargonien oder spezielle Stauden bringen nicht selten wichtige Zusatzpunkte.

Aus gegebenen Anlass ersuchen wir Sie, im Anmeldeformular anzukreuzen, ob Fotos von Ihrem Blumenschmuck bzw. Grundstück, Balkon und anwesenden Personen zur Veröffentlichung im Rahmen einer Diashow, gemacht werden dürfen!

hier abtrennen



Kulturreferat der Marktgemeinde Langenwang

Anmeldung zum Blumenschmuckwettbewerb 2017

Name:		Gruppennummer:
Adresse:		unbedingt angeben!
Gruppen:	1. Gaststätten, 2. Bauernhöfe, 3. Buschenschänke 4. Gewerbebetriebe, 5. Private Objekte, 5.1 Häuser mit Vorgarten 5.2 Häuser ohne Vorgarten, 5.3 Gärten 6. Wohnblocks, Siedlungen, 7. Besondere Leistungen	Nr:
Fotos zur Veröffentlichung	☐ erlaubt ☐ nicht gestattet Bitte unbedingt ankreuzen	

Bis Montag, 10. Juli 2017 im Gemeindeamt abgeben oder faxen Fax: 6155-20!

Pfarrkindergarten

50-jähriges Bestandsjubiläum Pfarrkindergarten Langenwang und Verein der Freunde zur Erhaltung des Pfarrkindergartens Langenwang

Voller Aufregung und Spannung erwarteten die Kindergartenkinder das Jubiläumsfest zum 50-jährigen Bestehen des Pfarrkindergartens und des Vereins der Freunde zur Erhaltung des Pfarrkindergartens Langenwang. Nach einer feierlichen Jubiläumsmesse zu Christi Himmelfahrt folgte ein Umzug mit dem Musikverein Langenwang. Bei einem feierlichen Festakt, der im traditionellen Maisingen eingebettet war, gaben Bürgermeister Rudolf Hofbauer und Pfarrer Mag. David Schwingenschuh einen Rückblick über die Entstehung des Kindergartens und wiesen auf die Bedeutung dieser Bildungseinrichtung hin. Der Präsident des Kindergartenvereins, Herr Richard Schmid, spannte einen chronologischen Bogen über die Entstehung des Kindergartenver-



Hydrosnow Sponsoring

eins. Die Kindergartenkinder präsentierten anschließend in Liedern und Texten die Schöpfungsgeschichte, die Höhepunkt und gleichzeitiger Abschluss des heurigen Jahresprojekts war.

Danach lud das Kindergarten team zu einem Tag der offenen Tür: Eine Fotopräsentation, die sich über 50 Jahre spannte, viele Fotoalben und Ausstellungsstücke der Kinder er-

warteten die Festgäste. Das Kindergartenpersonal präsentierte die Gruppenräume, informierte über das aktuelle Bildungsgeschehen und gab Einblicke in den Arbeitsalltag mit den Kindern.

Der Kindergarten dankt der Marktgemeinde Langenwang und der Feuerwehr Langenwang herzlich für die Zusammenarbeit bei der Festvorbereitung, dem Kulturreferenten



Umzug mit den Kindergartenkindern



Der Musikverein führte den Umzug an



Ausgelassene Stimmung bei den Festgästen



Die Kindergartenkinder präsentierten die „Schöpfungsgeschichte“



Die Kinder waren mit Begeisterung dabei

Vzbgm. Franz Reithofer für die Moderation der Festveranstaltung und den vielen fleißigen Helferinnen und Helfern, die dieses Fest erst möglich gemacht haben. Ein herzliches Dankeschön an Manfred Polansky, der dieses Fest in wunderbaren Fotos festgehalten hat. Besonderer Dank gilt auch folgenden Sponsoren: Fa. Kohlbacher, Fa. Herbitschek, Fa. Seitingner, Fa. Fankl, Steiermärkische Sparkasse, Raiffeisenbank Mürztal und Partyservice Zwing.

Im Zuge dieser Jubiläumsfeier wurde eine neue Kletterturm- und Schaukelanlage, finanziert durch eine Bausteinaktion des Kindergartenvereins, feierlich eröffnet und eingeweiht. Allen Personen und Sponsoren, die sich bei dieser Bausteinaktion beteiligt und auf diese Weise mitgeholfen haben, dieses Vorhaben des Kindergartenvereins zu realisieren, sei herzlichst gedankt. Ebenso freuten sich die Kinder im Frühjahr über Zuwachs im Kinder-

gartenfuhrpark. Der Präsident des Kindergartenvereins, Richard Schmid konnte einen neuen Trettraktor, gesponsert von der Firma Hydrosnow, gemeinsam mit Herrn Fladenhofer den Kindern übergeben.

Der Kindergarten dankt an dieser Stelle herzlich für das Bemühen und Engagement des Kindergartenvereins, der sich unermüdlich für Neuanschaffungen von Spielmaterialien und Spielgeräten einsetzt.



Freude bei den Kindern, Betreuerinnen und Ehrengästen

Mitarbeiterwechsel in Langenwang

Für **Magdalena Buchegger** beginnt ein neuer Lebensabschnitt, sie verabschiedet sich im Juni 2017 in die Karenz - wir wünschen alles Gute!

Das bestehende Fialteam mit Mario Fritz und Alexandra Fiala wird seit Mai durch **Tina Igl** verstärkt - willkommen bei uns!

Magdalena Buchegger

SPARKASSE 
Mürzzuschlag

Tina Igl

Volksschule Langenwang

Wussten Sie schon, dass ...

... unsere ersten Klassen die zukünftigen SchulanfängerInnen zum Schnuppern eingeladen haben?

... Herr Markus Rossegger im Rahmen des Projektes „Bewegungsland Steiermark“ in gewohnt professioneller Weise unseren Turnunterricht bereichert hat?

... wir in Bezug auf den Lesemonat April (Andersentag) vielfältige Leseprojekte durchgeführt haben?

... am 03. April 2017 an unserer Schule eine Dichterlesung der besonderen Art (Workshop-Theater-Lesung) mit Helmut Schlatterer stattgefunden hat?

... bei der Sammlung für das Rote Kreuz unsere Kinder € 1 517,52 gesammelt haben, die zur Gänze in der Region bleiben? Danke!

... unterstützt durch unsere Schwimm-
tage in der Veitsch schon sehr viele

Kinder die Kriterien für den Frühschwimmer und den Freischwimmer erfüllt haben?

... bei unserer traditionellen Apfelaktion heuer enorme 242 kg Äpfel verspeist wurden?

... sich die Kinder der 2. Klassen bei der vorbildlichst vorbereiteten Erstkommunionsfeier am 28. Mai 2017 über „Kaiserwetter“ freuen konnten?

... die 3a und die 3b bei der Aktion „Hallo Auto“ viel Wissenswertes über den sehr langen Anhalteweg eines PKWs erfahren haben, indem sie unter anderem das Auto selbst abbremsten durften?

... bei der Bücherausstellung anlässlich des 2. Elternsprechtages sehr viele Bücher bestellt wurden? Wir bedanken uns bei den Eltern, dass sie uns dabei unterstützen, die Lesekompetenz der Kinder zu erhöhen.

... unsere SchülerInnen der 3. Klassen nach intensiver Vorbereitung (4 Termine) durch Gruppeninspektor

Anton Fritz die Prüfung zur Erreichung des „Dienstgrades“ Kinderpolizist/in erfolgreich abgelegt haben?

... die Viertklässler bei der internen Leichtathletik-Olympiade (Laufen-Springen-Werfen) wieder alles geben werden?

... sich alle Klassen mit sehr kreativen Beiträgen am Zeichenwettbewerb der Raiffeisenbank beteiligt haben?

... die 4. Klassen nach Maria Schutz pilgern werden?

... im Juni und Juli aus Gründen der Förderung der Gemeinschaft und zur Sicherung des Unterrichtsertrages noch Lehrausgänge und Exkursionen (Bezirksrundfahrt, Grazfahrt, „Wilder Berg“ Mautern, Wandertage, Abschlussfahrten und -feiern, ...) durchgeführt werden?



Großartige Mitarbeit beim „Geschichtenteppich“!



In der Hofpause!



Lesemonat April



Der April macht ...!



Bewegungsland: Nur für das Foto so unbewegt!



Fototermin!



So fleißig wie der Osterhase!



Zum Lesen verlockt!



Flott unterwegs!



So tolle Bücher haben wir!



Hallo Auto: Auch unsere Feuerwehr war dabei!
Danke!



Referat: Gut gemacht!



Auf dem Weg zum Rettungsschwimmer!



Spaß im Schnee!



Voller Einsatz!



Leserallye



Plakatgestaltung

Neue Mittelschule

www.nms-langenwang.at



Känguru der Mathematik

Känguru der Mathematik

Auch dieses Schuljahr nahmen alle unsere SchülerInnen beim internationalen Mathematik-Wettbewerb „Känguru der Mathematik“ teil. Österreichweit stellen sich etwa 100.000 SchülerInnen dieser Herausforderung, weltweit sind es über 5 Millionen aus etwa 40 Ländern, von Spanien bis Finnland und von Venezuela bis Kasachstan. Das „Känguru der Mathematik“ ist keine Schularbeit und auch kein Test, sondern etwas, das Freude am Knobeln und Tüfteln bringen soll. Die Idee für diesen Wettbewerb stammt von einem australischen Mathematiklehrer, was auch die Herkunft des Namens erklärt.

7. und 8. Schulstufe

1. Lukas GEINER
2. Sandra BERGER und Lukas URL
4. Jonas REITER
5. Nicolas HIRTNER

wie die Begriffe Treibhauseffekt und ökologischer Fußabdruck behandelt. Ziel war es, eine Sensibilisierung für diese ernste Problematik, die die Zukunft unserer Kinder maßgeblich beeinflussen wird, zu erzielen.

Klimaprojekt

Die SchülerInnen der 2. Klassen absolvierten einen Workshop zu dem stets brisanten Thema Klimawandel und Klimaschutz, der vom UBZ (Umwelt-Bildungs-Zentrum Steiermark) durchgeführt wurde. Dabei wurde das komplexe Thema Klima mit den globalen Komponenten des Klimawandels und des Klimaschutzes so-

Orientierungslauf

Gerfried HOCH ist nicht nur zweifacher Medaillengewinner bei Weltmeisterschaften im Orientierungslauf, er wurde 15-mal österreichischer Meister und blickt auf eine bereits 30-jährige Zusammenarbeit in Sachen Orientierungslauf mit unserer Schule zurück. Auch dieses Jahr

Die Ergebnisse unserer Schule:

5. und 6. Schulstufe

1. Jakob MAJERON
2. Lukas KRASCHITZER
3. Laura HOFBAUER
4. Christoph HOLZER
5. Kathrin SCHROTTHOFER



Klimaprojekt



Orientierungslauf

unterstützte er uns mit eigens angefertigtem Kartenmaterial und seinem unvergleichbarem Know-How bei dem im Mai durchgeführten Orientierungslauf unserer Schule. Herr Hoch wurde von seinem langjährigen Wegbegleiter Gottfried LANG unterstützt, der 2016 österreichischer Meister im Mountainbike-Orientierungslauf wurde. Nach einer Einführung in die Kunst des Orientierens im freien Gelände und einigen Probeläufen, wurde der Wettbewerb in Form eines Staffel-Sternlaufes durchgeführt.

Mit großartigem Einsatz schafften es nahezu alle unserer SchülerInnen in der vorgegebenen Zeit alle Kontrollposten anzulaufen.

Platzierungen:

1. und 2. Klassen:

1. Lukas KRASCHITZER und Filip ARZBERGER
2. Luca JOBSTMANN und Nico WEIGL
3. Sophia ROTHWANGL und Jennifer HÖBLINGER

3. und 4. Klassen

1. Marco HOLZER und Helfried ZÖSCHER
2. Alexander GRUBER und André BAUMGARTNER
3. Jakob MAJERON und Jakob KRANABETHER



Be-Fit

dene Gruppentrainings wie Spinning (Gruppentraining mit Ergometern) oder TRX (ein Ganzkörpertraining, bei dem ausschließlich mit dem eigenen Körpergewicht trainiert wird) und natürlich auch Krafttrainings an den zahlreichen Fitnessgeräten.

Girls' Day

Am 27. April fand in der gesamten Steiermark der Girls' Day 2017 statt. Diese alljährlich von der Steirischen Volkswirtschaftlichen Gesellschaft durchgeführte Veranstaltung hat das Ziel, Mädchen für handwerklich-technische Berufe zu begeistern. Die Schülerinnen suchen sich selbstständig ein Unternehmen aus und verbringen dort einige Stunden, um Einblicke in ein technisches, handwerkliches oder naturwissenschaftliches Unternehmen zu bekommen. So werden sie über Berufe und Karrieremöglichkeiten informiert, lernen Materialien, Werkstoffe und Werkzeuge kennen und stellen, je nach Unternehmen, ein eigenes Werkstück her. Die Mädchen der 3. Klassen waren mit Begeisterung dabei und konnten viele neue Eindrücke sammeln.

Be-Fit

Um die Vielfalt des Angebots der Freiluftstunden zu erhöhen, besuchten unserer SchülerInnen bereits einige Male das BE-FIT in Hönigsberg. Unter der Anleitung der TrainerInnen absolvieren unsere Kinder verschie-



Be-Fit



Girls Day

Musikverein Langenwang

www.mv-langenwang.at



Frühjahrskonzert



A Capella Gruppe „Zwo3wir“



Der Musikverein in Leobersdorf



Gute Stimmung bei der Musikerheimeröffnung

Ein großartiger Erfolg war wieder das diesjährige **Frühjahrskonzert** für unsere Musikerinnen und Musiker unter Kapellmeister Richard Schmid. An den beiden Aufführungstagen kamen rund 600 Besucher und belohnten die Mitwirkenden mit viel Applaus. Das bunte Programm wurde unter anderem von den Solisten Hannes Schögggl (Vibraphon), Franz Narnhofer (Trompete) und einer Dixiland Band aufgewertet. Großen Anklang fanden auch die musikalischen Gäste aus Oberösterreich: die A Capella Gruppe „Zwo3wir“ begeisterte das Publikum mit kunstvollem Gesang auf höchstem Niveau und humorvollen Einlagen. Jungmusiker Philipp Schnepf wurde im Rahmen des

Konzertes in den Musikverein aufgenommen. Derzeit musizieren rund 90 Musikerinnen und Musiker im Orchester und der Anteil der Jugend ist sehr groß.

Ende April gastierte der Musikverein auf Einladung in Leobersdorf und gab ein schwungvolles Konzert, worauf eine erneute Einladung ausgesprochen wurde.

Das renovierte und erweiterte **Musikerheim** wurde am **Tag der Blasmusik** feierlich wiedereröffnet. Obmann Josef Handler gab in seiner Eröffnungsansprache einen Überblick über die baulichen Veränderungen, die die positive Entwicklung des Vereines

weiterhin fördern werden. Er dankte allen Gönnern und Sponsoren, der Firma Herbitschek für die mustergültige Bauausführung und nicht zuletzt der Marktgemeinde Langenwang und dem Land Steiermark für die großzügige Förderung des Projektes. Einen besonderen Dank und viel Beifall von den Musikerinnen und Musikern gab es für Obmann-Stv. Hans Korak, der den Umbau mit großem Engagement und viel Herz leitete.

Bürgermeister Hofbauer berichtete in seiner Festrede über die Zuwendungen seitens der Marktgemeinde und dankte dem Verein für sein Wirken und die sehr erfolgreiche Jugendarbeit. Die Präsidentin des Steirischen Landtages, Frau Manuela Khom hob



Diakon Jürgen Kropscha und der Musikverein St. Kathrein am Hauenstein



Ein denkwürdiger Tag für die Musikerinnen und Musiker

in ihrer Rede die Bedeutung des gemeinsamen Musizierens, des so wichtigen „aufeinander Hörens“ und die Bedeutung des ehrenamtlichen Wirkens für die Gemeinschaft einer Gemeinde hervor. Diakon Jürgen Krapscha segnete das Haus und wünschte, dass dieser Ort stets von Harmonie und Gemeinsamkeit geleitet sei. Musikalisch wurde dieses Fest und der damit verbundene Tag der offenen Tür vom Musikverein St. Kathrein am Hauenstein mit einem schönen Konzert und von Werners Dorfmusik mit einem beschwingten Dämmer-schoppen gestaltet.

Am 24. Juni fand in Neuberg/Mürz das alljährliche **Bezirksmusikertreffen** mit einer Marschwertung statt, an der auch der Musikverein Langenwang wieder teilgenommen hat. Die Proben dafür konnten wieder am Sportplatz Langenwang abgehalten werden, wofür dem ATUS Raika Langenwang unter Obmann Ewald Knöbelreiter auf diesem Weg für die langjährige gute Zusammenarbeit gedankt sei!

Zum **Hochschlosskirtag**, der aus dem volkulturellen Jahreslauf unserer Marktgemeinde nicht mehr wegzudenken ist, seien wieder alle Langenwangerinnen und Langenwanger recht herzlich eingeladen. Der Kirtag nach der Festmesse zu Maria Heimsuchung ist eines der ältesten Brauchtümer der Obersteiermark. Herzliche Gratulation an Kapellmeister Richard Schmid, der am 5. März 2017 einstimmig zum Obmann-Stv. des Blasmusikbezirksverbandes Mürzzuschlag gewählt wurde.



Reithofer, Korak, Handler, Landtagspräsidentin Manuela Khom, Hofbauer, Krapscha und Schmid



**musikverein
langenwang**

**HOCHSCHLOSS
KIRTAG**

**Sonntag,
2. Juli 2017**

8:30 Uhr: Prozession von der Pfarrkirche
9:30 Uhr: Heilige Messe vor der Kapelle
Anschließend Kirtag mit Musik



Werners Dorfmusik



Gute Stimmung beim Dämmer-schoppen



AUTOHAUS **KNOLL**



Autohausbetrieb in Langenwang feiert

40-JÄHRIGES JUBILÄUM

Der heute 80-jährige Knoll sen. erzählt über seinen Firmen-Aufbau:

Vor 40 Jahren wurde ich selbstständiger Autohändler, vorerst nur mit Neu- und Gebrauchtwagen-Verkauf. Dann kaufte ich ein Grundstück in Langenwang, Wiener Straße 89, wo ich nach 2-jähriger Bauzeit einen neuen modernen Autohausbetrieb inklusive Werkstatt und Autospenglerei eröffnete, anfangs mit sechs Mitarbeitern, und bekam die Bezirksvertretung für die Automarken **Chrysler-Simca-Sunbeam**. Als nach einigen Jahren der Autokonzern verkauft wurde und

den unbekannten Namen **Talbot** bekam, wurde ich gezwungen eine neue Automarke zu nehmen. Da zu dieser Zeit die japanischen Automarken stark nach Europa drängten, ist es mir gelungen für zwei besonders starke Allrad-Marken **Mitsubishi und Suzuki** die Hauptvertretung für die zwei Bezirke Bruck/Mur und Mürzzuschlag zu übernehmen, was natürlich größere Investitionen erforderte. So wurde im Ortsgebiet in Langenwang vor dem Privathaus ein neuer Autosalon für Suzuki gebaut, auch in Kindberg wurde das alte Bau-max-Objekt gekauft und als Verkaufs-

platz für Neu- und Gebrauchtwagen in Betrieb genommen. Einige Jahre später wurde für den Bezirk Bruck/Mur ein Objekt angekauft.

Auf dem zentral gelegenen Objekt in Kapfenberg, Siegfried-Marcusstraße (Nähe Euromarkt) wurde 1997 ein großer Autobetrieb mit Werkstatt und Autospenglerei für die Automarke **Mitsubishi und Suzuki** nach 2-jähriger Bauzeit in Betrieb genommen.



Der vor 20 Jahren neu erbaute Betrieb Autohaus KNOLL in Kapfenberg



Ausstellungssalon und -platz für Neu- und Gebrauchtwagen im Ort

Auch für den Bezirk Müzzzuschlag wurde eine neue aufstrebende Automarke HYUNDAI als Haupthändler übernommen, dadurch musste man auch im **Stammbetrieb in Langenwang** weiter investieren. Es wurden zwei schöne Verkaufsplätze mit teilweiser Überdachung angelegt. Weiters wurde eine große **Reifenhalle** für Kunden-Depot-Reifen gebaut, wo auch anschließend eine **automatische Waschanlage** sowie ein **Aufenthaltsraum** inklusive Mitarbeiter-Küche zum Selberkochen eingebaut wurden.

Durch Zukauf von Nachbar-Grundstücken konnte ein **Mitarbeiter-Park-**

platz mit eigener Zufahrt angelegt werden, sowie ein schöner **Autoverkaufsplatz** bei der **Suzuki-Halle im Ort Langenwang**, wo auch am Wochenende eine freie Autobesichtigung möglich ist. Dahinter wurde eine Garagenanlage gebaut.

Als ich in Pension ging, war für mich wohl die **größte Freude**, dass die Autohäuser als Familienbetriebe von meinen Kindern mit ihren Partnern weitergeführt werden. So übernahm meine Tochter Eveline die **Geschäftsführung** der Betriebe in Langenwang und mein Sohn Fritz mit Gattin Erika führen beide Autohäuser in Kapfenberg. Beide Geschäftsführer sind bestrebt, beste

Kundenzufriedenheit sowie ein gutes **Betriebsklima** der Mitarbeiter, welche laufend in Spezialkursen weitergeschult werden, zu erhalten. Haben wir doch statt anfangs **6 Mitarbeiter** derzeit **60 Mitarbeiter inkl. Lehrlinge** in beiden Standorten beschäftigt. So wurden auch in den letzten Jahrzehnten über **100 Lehrlinge** in den Berufen Techniker – Elektroniker – Autospengler – Autolackierer und Verkäufer ausgebildet.

Ist es doch das Schönste eines Unternehmers, treue Stammkunden und zufriedene Mitarbeiter zu haben.



Die Gemeinde Langenwang gratulierte zum 30-Jahr-Jubiläum

Freiwillige Feuerwehr Langenwang

www.ff-langenwang.at


Engelbert Eicher mit den Gratulanten



Wahl des Kommandanten und Kommandantstellvertreters

Seit 2002 ist Gerhard Asinger Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Langenwang. Bei der am 10. März stattgefundenen **Wahl** zum Kommandanten wurde er für eine weitere Periode wiedergewählt. Gerhard Asinger ist seit 1975 bei der Feuerwehr und hatte keinen Gegenkandidaten. Seit 2014 ist sein Stellvertreter Jürgen Doppelhofer, welcher sich dieses Mal zur Wiederwahl stellte und als Stellvertreter ebenso überzeugend bestätigt wurde.

Am 25. März fand im Volkshaus Langenwang die **Jubiläumsveranstaltung 145 Jahre Freiwillige Feuerwehr Langenwang** statt. Dabei konnte der Kommandant über ein ereignisreiches Jahr 2016 einen Rückblick geben. Nach einem umfangreichen Bericht der Sonderbeauftragten wie Funk, Sport, Geräewart, Atemschutz, Jugend, Zeugwart, Sanitäter

sowie der Wettkampfgruppe wurden die Ehrungen und Ernennungen durchgeführt. Wir gratulieren zur Angelobung als Feuerwehrmann Hannes Gastgeber und Christian Eder, zur Beförderung als OFM Harald Huber (entschuldigt), HFM Jennnifer Eicher, Christian Schögggl und Stefan Steiner. HFM Martin Schögggl wurde als neuer Feuerwehrkamerad vorgestellt. Kamerad LM Bernhard Prosch wurde als neuer Sportreferent bestellt.

Eine besondere Auszeichnung erhielt LM Engelbert Eicher, welcher zum E-LM ernannt

wurde. Den Kameraden LM Werner Haider für 25 Jahre, HFM Josef Schwarzenegger für 45 Jahre und LM Christian Mock für 50 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit, gebührt ein herzliches Dankeschön!

Vorschau: Am Sa., 30. September findet wieder der **Herbstmarkt** statt.

Reinigung · Grünflächenbetreuung · Winterdienst



Ihr Gebäudereiniger und Hausbetreuer im Mürztal
Tel. 0676/610 34 64 · josef.haindl@gmx.net
Josef Haindl · 8665 Langenwang · Bahnhofstraße 6

Erfolgreich inserieren

Nutzen Sie die Möglichkeit mit Ihrer Werbung in allen Langenwanger Haushalten und darüber hinaus (Auflage 2000 Stück) präsent zu sein.

Damit sichern Sie sich eine optimale Werbemöglichkeit, da die Gemeindezeitung nicht wie andere Zeitungen sofort weggelegt, sondern als

amtliches Mitteilungsblatt öfters in die Hand genommen wird.

Die Preise für eine Einschaltung betragen:

1/8 Seite	€ 40,00
1/4 Seite	€ 70,00
1/2 Seite	€ 120,00
1 Seite	€ 220,00

zuzüglich 5% Werbeabgabe + 20% Umsatzsteuer.

Kontakt und Infos:

Manuela Breitegger

Tel.: 03854/6155-24

E-Mail:

breitegger.m@langenwang.gv.at

Bezirksverband für Eis- und Stocksport Oberes Mürztal www.bvom.jimdo.com

Am 19. April hat die Sommersaison im Stocksport begonnen. Die Gebietsmeisterschaft der Ü60 mit 6 Teilnehmern gewann die Mannschaft des TUS Krieglach vor den Neubergern. Danach ging es mit 13 Teilnehmern zur Unterliga, wo die Mannschaft aus Neuberg nur knapp den Aufstieg verpasste. In der Unterliga Mixed nahmen 3 Mannschaften vom Bezirksverband teil. Die Mannschaft des ESV Schneerose errang den 8. Platz, der TUS Krieglach den 9. Platz und die Neuburger den 10. Platz. In der Unterliga Ü50 war der TUS Krieglach vertreten und erreichte von 15 teilnehmenden Mannschaften den 7. Rang. Bei der **Gebietsmeisterschaft**, welche am 20. Mai in Krieglach durchgeführt wurde, konnte die Mannschaft des ESV Schärferberg den 1. Rang erringen. Unter den 14 teilnehmenden Mannschaften waren auch der TUS Krieglach – 4. Rang, ESV Stocksport Mürzzuschlag – 6. Rang, NFÖ Mürzsteg – 7. Rang, ESV Neuberg/Mürz – 9. Rang und ESV Schneerose – 10. Rang vertreten. Die 5 Aufsteiger kämpften am 27. Mai in der Kreisliga um den Aufstieg in die Unterliga. Herzliche Gratulation dem TUS Krieglach für den 1. Platz!



Gebietsmeister ESV Schärferberg

Am 6. Mai wurde auf den Stocksportanlagen in Krieglach und Kindberg mit 30 Mannschaften das **Sparkassenturnier** durchgeführt. In Krieglach siegte das Team des ESV Großfeistritz vor NFÖ Mürzsteg und des ESV Bad Mitterndorf und in Kindberg der ESV Neuberg vor TUS Krieglach und dem ESV Atus Kindberg. Gesamtsieger wurde nach dem Finalspiel die Mannschaft

des ESV Großfeistritz mit Jürgen Bergmann, Jürgen Türk, Harald Bergmann und Gerald Pojer.

Die Gesamtsieger erhielten einen HLS Stockkörper überreicht. Bei der Tombola, wo wieder wertvolle Preise zum gewinnen waren, wurden als Hauptpreis 2 HLS Stockkörper den glücklichen Gewinnern übergeben.



Sparkassenturnier

Jagdschutzverein

Beim Kleinkaliber-Hegegebietsschießen des Jagdbezirktes Mürzzuschlag am 19. und 20. Mai in Mürzzuschlag waren die Langenwanger Jäger und Jägerinnen mit 12 Schützen in 3

Mannschaften (2 x Allgemeine Klasse, 2 x Damen) vertreten.

In der Damen-Einzelwertung erreichte Julia Schützenhofer den hervorragenden 1. Platz. Die Langenwan-

ger Jägerinnen Julia Schützenhofer, Edeltraud Rinnhofer, Sabine Zelinka und Birgit Zelinka erreichten in der Damen-Mannschaftswertung den 2. Platz.



Die TeilnehmerInnen der Damen-Mannschaftswertung



Julia Schützenhofer gewann die Damen-Einzelwertung

ATUS RAIKA Langenwang

Die vergangene Saison war für die Mannschaften des ATUS recht durchwachsen. Die Kampfmannschaft konnte mit den vielen jungen Spielern zwar einige Achtungserfolge erzielen, aber um wieder vorne mitzuspielen fehlt noch einiges.

Daher wird auch vermehrt die **Jugendarbeit** forciert, um sie zukünftig für die Kampfmannschaft auszubilden und zu formen.

In der Laufschule sowie in 4 Jugendmannschaften (U-8, U-12, U-14 und

U-17) fördert der ATUS viele Jugendliche im Fußballsport. Dafür sei allen Trainern gedankt, die für die Jugend eine tolle und vor allem wertvolle Arbeit leisten.

Und ein ehemaliger ATUS Spieler macht nun als Schiedsrichter auf sich aufmerksam. Der Langenwanger Christian Weissenbacher leitet Spiele bis zur Landesliga und erhält durchwegs gute Kritiken, was er auch unlängst beim Spiel des GAK (Landesliga-aufsteiger) in Gamlitz vor 2000 Besuchern unter Beweis stellte.



Christian Weissenbacher



Die U-17 mit Trainer Harald Wagner (li.steh.)

Häuser von KOHLBACHER

HWB: ≤ 36 kWh/m²a, fGEE: ≤ 0.85



NEU! LANGENWANG

Binderwiese, 2. Bauabschnitt

Doppel- & Reihenhäuser

98, 113, 115, 120 bzw. 132 m² Wohnnutzfläche

... in Vorbereitung!



- ✓ Eigentum
- ✓ schlüsselfertig
- ✓ hochwertig ausgestattet

- ✓ voll unterkellert (~60 m²)
- ✓ eigenes Grundstück
- ✓ Terrasse & Balkon
- ✓ Doppelcarport



Tel. 03854/6111-6
verkauf@kohlbacher.at

KOHLBACHER
www.kohlbacher.at

ESV Schärferberg

Beim Vereinsschießen nach olympischen Regeln konnte Obmannstellvertreter Gerald Balber am 25. Mai viele TeilnehmerInnen auf der Anlage

begrüßen. 5 Mannschaften zu je 4 Spielern nahmen daran teil. Nach einer fairen Auslosung stellten alle Mitwirkenden ihr Können unter Beweis.

www.esv-schaerfenberg.jimdo.com

Gesamtsieger wurde die Mannschaft mit Grete und Hermann Köberl, Christoph Schöggel und Othmar König.



Die TeilnehmerInnen des Vereinsschießens



Die Siegermannschaft mit Grete Köberl, Othmar König, Christoph Schöggel und Hermann Köberl mit Robert Rinnhofer

Tennisverein Schwöbing

Der Tennisverein Schwöbing hat sich mit Trainingslagern in Umag und Bad Waltersdorf perfekt auf die Saison 2017 vorbereitet. Insgesamt waren ca. 30 TennisspielerInnen bei den Terminen dabei.

Bei den Steirischen Meisterschaften nehmen wieder drei Herren-Mannschaften, eine 45+ Senioren-Mannschaft, eine Damen-Mannschaft und eine Jugend-Mannschaften teil. Von Mai bis Juli sind fast jedes Wochenende sehr spannende Spiele zu sehen. Termine finden sie im Schaukasten des TV Schwöbing oder auf der

Homepage (www.tv-schwoebing.at). Der TV freut sich über jede Unterstützung!

Der Tennisverein Schwöbing veranstaltet einen **Kinder-/Jugend Tenniskurs für Kinder ab 4 Jahren (auch für Erwachsene möglich)**.

Wann: 17. bis 21. Juli 2017

Kosten: 25,00 Euro pro Kind

Anmeldungen ab sofort unter 0660/1585403 (Obmann Bernd Knollmüller) möglich.

Einladung zum Dreikampf Tennis, Fußball-Tennis und Tischtennis

Wann: 29. Juli 2017, Beginn 9.00 Uhr

Nennungen in Zweiertteams ab sofort möglich – Infos auf der Homepage www.tv-schwoebing.at oder unter 0660/1585403.

Finaltag der internen

Vereinsmeisterschaften:

Samstag, 2. September 2017 ab 9.00 Uhr mit Siegerehrung im Gasthaus Putzgruber.

Herbstfest des TV-Schwöbing im Rathauspark:

Samstag, 7. Oktober 2017 ab 15.00 Uhr

Für Verpflegung ist bestens gesorgt.

Tischlerei
JOHANN RINNHOFFER

Fenster | Türen | Parkettböden

8665 Langenwang | Sprengzaunstraße 4

Mobil: 0664 / 90 16 650

E-Mail: tischlerei.rinnhofer@aon.at



Teilnehmer des Trainingslagers in Umag

Cheerleader DC Butterfly



Fotos: manzanoinimages

Das Auftrittsteam vor einen Rennwagen des Formel 1 Club Austrias.



Die Cheerleader in Action bei der großen Überraschungseröffnung im Innenhof des Palais in Wien.

Nachdem die Cheerleader im Februar ihren 10. Geburtstag im Langenwanger Volkshaus mit einer großen, erfolgreichen Show feierten, ging das Programm für die Mädchen und Jungs straff weiter! „Ohne Verschnaufpause geht es im Moment von einem Auftritt zum Nächsten“, meint die Vereinsobfrau.

Am 4. Mai war der DCB zu einer Pressekonferenz des Formel 1 Club Austria in Wien eingeladen. Vor einigen prominenten Gästen, so wie zB Edi Finger Jun. durfte der DCB eine neue Stuntnummer präsentieren! „Durch Wochenendschichten und Extratrainings konnten wir ein tolles Programm hinlegen und wir sind sehr stolz und sehr geehrt ein Teil dieser Veranstaltung gewesen zu sein“, so Obfrau Sabrina Raithofer.

Die Auftritte ziehen sich durch bis ins Jahr 2018 und somit dürfen wir auch heuer wieder neue Mitglieder werben!

Aufgrund der großen Anfrage haben sich die Cheerleader heuer für Schnuppertrainings mit anschließenden „Try Out“ entschieden! Hast du Interesse am Cheerleaden? Dann besuche ein oder gerne auch mehrere Schnuppertrainings und zeig beim Try Out, dass du das Zeug zum Cheerleader hast! Infos am Flyer oder unter www.dcb-butterfly.at . Anmeldung unter dcb-butterfly@gmx.at

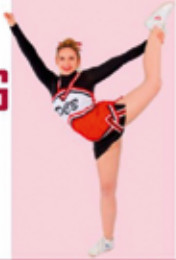
DU WILLST

CHEERLEADER WERDEN ?

KOMM ZUM SCHNUPPERTRAINING
& zeig was du drauf hast !

Schnuppertraining: 18. August 17, 14.00-15.30 Uhr
Schnuppertraining : 02. September 17, 14.00-15.30 Uhr

Try Out: 09. September 2017, 14-15.30 Uhr





Turnhalle Langenwang
Hochschloßstraße 5 , 8665

Anmeldung & Infos unter:
dcb-butterfly@gmx.at
0664 / 20 30 929






Reitclub Waldheimat



Elisa mit Maxima in Niklasdorf



Springen Laintal

Im heurigen Jahr stiegen die Mitglieder des RC Waldheimat groß in das nationale Turniergeschehen ein. Am 29. April starteten 7 Mitglieder am Gstattmoarhof in Niklasdorf in der **Dressur** in verschiedenen Klassen und konnten auf Anhieb Erfolge zeigen:

Elisa Grünbichler: 2. Platz R2
Lena Geßlbauer: 2. Platz R3 und 3. Platz A2
Kathrin Sammer: 1. Platz LF4 und 2. Platz A5

Zwei Wochen darauf zeigten sich die Mädels in Laintal diesmal in **Dressur und Springen** wieder von der besten Seite:

Marie Christin Hirsch: 1. Platz R1
Lena Geßlbauer: 2. Platz LF2 Lizenzfrei
Isabella Sonnleitner: 2. Platz LF2 mit Lizenz
Standard Springen 80 cm
Manuela Sonnleitner: 1. Platz
Nina Haberl: 2. Platz
Cross Country Springen
Manuela Sonnleitner: 2. Platz
Lena Geßlbauer: 3. Platz

Am 20. Mai stellten sich wieder 14 Mitglieder der **Reiterpassprüfung**. Diese waren großes Hufeisen: Alina



Die erfolgreichen Prüflinge

Wallner, Clarissa und Viktoria Steiner, Denise Arbesleitner, Theresa Schwarzenegger und Anja Grünbichler. Reiterpass: Valentina Rath, Tanja Buchegger, Katharina Rothwangl, Klara Kranabether.

Dressurnadel: Nina Franz.

Reitlizenz: Kathrin Sammer, Lena Gesslbauer, Pia Reichmann. Gratulation an alle Prüflinge und Turnierstarter für die tollen Leistungen!



Valentina auf dem Weg zum Reiterpass

MARTIN KOSCH



Vorankündigung:

Das Kulturreferat der Marktgemeinde Langenwang lädt zum Kabarettabend mit Martin Kosch ein.

Donnerstag,
19. Oktober 2017
Volkshaus Langenwang
Beginn: 19.00 Uhr

MIT DEM

INNEREN SCHWEINEHUND

GASSI GEHEN

Turnverein

Am 06. Mai 2017 fanden in der Kindberger Turnhalle die steirischen Landesmeisterschaften in „Turn 10“ statt. Es waren 288 TurnerInnen aus den verschiedensten Vereinen der gesamten Steiermark, in allen Altersklassen, aktiv dabei. Auch der Turnverein Langenwang war mit fünf Turnerinnen am Start und haben die Meisterschaften mit erstaunlichen Ergebnissen abgeschlossen.

Die Mädchen haben sich in ihren Altersklassen fast alle an die Spitze geturnt und können wirklich sehr stolz auf ihre Leistungen sein!

Der Wettkampf war in zwei Umläufe geteilt und das turnerische Niveau der anderen Vereine war sehr hoch. Trotzdem haben die Mädchen des TV

Langenwang ihr bestes gegeben und haben sich folgende Plätze erturnt:

AK09 (2008-2009):

Unsere jüngste im Team hat mit tollen Übungen folgenden Rang erturnt: Rang: 23, **Ella Kainz**

AK10 (2007-2008):

steirische Landesmeisterin in ihrer Altersklasse wurde: Rang: 1, **Melissa Karabaschka** knapp gefolgt von: Rang: 4, **Anabel Schrittwieser**

AK11(2006-2007):

Ein großer Wettkampf und ein tolles Ergebnis: Rang: 14, **Yvonne Tenhalter**

AK18 (1998-1999):

Ebenfalls steirische Landesmeisterin in ihrer Altersklasse: Rang: 1, **Gabriela Shickle**

Trotz ein paar „Patzern“ die durch die Nervosität passiert sind, haben die Mädchen alles gegeben und man kann sehen, dass sich das Üben und die Bereitschaft regelmäßig zum Training zu kommen auszahlen!

Ohne Trainer und Kampfrichter wäre so ein Wettkampf jedoch auch nicht möglich.

Für den Turnverein Langenwang waren wie folgt im Einsatz:

Betreuer:

Walter Ruff & Silvia Galler-Shickle

Kampfrichter: **Sarah Königsberger**

Dafür ein herzliches Dankeschön!

Die Trainer des Langenwanger Vereins sind sehr stolz auf die Turnerinnen, da es schon eine beachtliche Leistung ist, sich unter so vielen TurnerInnen zu beweisen und wünschen ihnen weiterhin so viel Ehrgeiz und Spaß beim Turnen!



Die erfolgreichen Turnerinnen

drink-OR-drive@Schule



Im Rahmen des drink-OR-drive@Schule-Workshops testen Schü-

lerInnen Rauschbrillen und absolvieren einen Parcours (zunächst ohne/anschließend mit Brille). Mit Hilfe dieser Rauschbrillen wird ein alkoholierter Zustand simuliert und die SchülerInnen erleben auf spielerische Weise die negativen Auswirkungen von Alkohol auf das Sehvermögen, die Bewegungskoordination, Reaktion am eigenen Körper etc. Prä-

ventionsmaßnahmen dieser Art sind wichtig, um SchülerInnen so früh wie möglich auf die Gefahren von Alkohol

am Steuer aufmerksam zu machen, damit betrunken Auto-Fahren verhindert wird, bevor es entstehen kann!



SchülerInnen beim Rauschbrillentest

Turnverein –Tischtennis Sektion (TTS)

Die Steirischen **Tischtennis-Meisterschaften** am 13. und 14. Mai 2017 wurden zu Festspielen für Langenwang.

Sebastian Haberl und Emilio Wildling holten überlegen den Meistertitel im prestigeträchtigen Mannschaftsbewerb U-11. Mit der ersten Goldmedaille in der Tasche konnten die beiden befreit aufspielen und holten auch den Titel im U-11 Doppelbewerb. In diesem Finale waren aber 3 Langenwanger im Einsatz, denn Jona Paul erkämpfte sich mit seinem Doppelpartner aus Gratwein, Max Urdl-Neuhold, den Finaleinzug und holte die Silbermedaille.

Auch im Mixed-Doppelbewerb U-13 fand ein Pokal den Weg nach Langenwang: Sebastian holte mit seiner Partnerin Marlene Regner aus Unzmarkt als jüngstes Paar den Vizemeistertitel.

Zum absoluten Highlight dieser Meisterschaften wurde aber das Traumfinale im Burschenfinale der Altersklasse U-11. Die beiden Langenwanger Spieler Sebastian Haberl und Emilio Wildling lieferten sich die spannendste Partie des Tages. Sebastian führte klar mit 2 Sätzen Vorsprung und hatte schon Matchbälle im dritten Satz, doch die beiden Freunde boten dem Publikum dann doch noch weitere tolle Ballwechsel. Im Entscheidungssatz konnte Emilio dann nochmal zulegen und erspielte sich mit viel Spielwitz und harten Topspins den begehrten, riesigen

Pokal mit der Nummer 1. Jona Paul holte sich in der U-11 den geteilten 5. Platz.

Durch die Finalteilnahme bei den Steirischen Meisterschaften durften Sebastian Haberl und Emilio Wildling gemeinsam mit Marlene Regner die Steiermark bei den Österreichischen Meisterschaften von 09. bis 11. Juni in Baden vertreten. Eine große Ehre für unsere kleine Sektion.

Auch in den U-13-Bewerben gab es Langenwanger Beteiligung: Manuel Swoboda und Valentino Wildling vertraten die TTS Langenwang mit großer Begeisterung und tollen Ballwechseln, zu einem zählbaren Erfolg in Form eines Pokales reichte es aber nicht.

U-11 Mannschaft:

1. Sebastian Haberl und Emilio Wildling

U-11 Doppel männlich:

1. Sebastian Haberl und Emilio Wildling
2. Jona Paul und Max Urdl-Neuhold

U-11 Einzel männlich:

1. Emilio Wildling, 2. Sebastian Haberl

U-13 Doppel mixed:

2. Marlene Regner und Sebastian Haberl

Die TTS Langenwang bereitet sich schon intensiv auf die neue Saison vor. Im Nachwuchsbereich sind unsere Spieler in der Talentbase Steiermark engagiert und natürlich unter Anleitung des Jugendkoordinator und Trainer Thomas Wildling 3x pro



Emilio Wildling, Steirischer Meister U11

Woche in der Halle. Neben den beiden Tischtennis-Trainings findet auch jeweils am Mittwoch ein Konditions- und Koordinationstraining statt, bei dem bis zu 15 Jugendliche aus verschiedenen Sportarten teilnehmen. Natürlich wird bei schönem Wetter immer wieder im Freien trainiert.

Die erste Mannschaft ist im nächsten Jahr wieder in der Unterliga Nord, die zweite Mannschaft spielt in der Gebietsliga Nordost. Drei weitere Mannschaften spielen in der 1. Klasse Nordost in Sammelrunden, der jeweilige Abschlussdurchgang der Herbst- und Frühjahrssaison findet in der 1. Klasse immer in Langenwang statt. Die Gebietsliga und die Unterliga spielen jeweils die Hin- und Rückrunde wöchentlich abwechselnd zu Hause und auswärts.

Ein Hinweis zum Abschluss noch auf das Langenwanger Tischtennisturnier. Im heurigen Jahr plant die TTS Langenwang das Turnier Anfang September auszutragen, der genaue Termin wird noch über die Veranstaltungsseite der Gemeinde bekannt gegeben. Wie jedes Jahr gibt es auch heuer eine eigene Hobby-Klasse, zu der alle Langenwanger und Langenwangerinnen recht herzlich eingeladen sind.

Ansprechperson: Peter Pensold oder unter www.tts-langenwang.at



v.l.n.r.: Manuel Swoboda, Sebastian Haberl, Emilio Wildling, Jona Paul, Valentino Wildling

SU-WSV-LANGENWANG

www.wsv-langenwang.com

Die Wintersaison des SU-WSV-LANGENWANG ist vorbei und auf eine außerordentlich erfolgreiche Saison kann zurückgeblückt werden.

Der Nachwuchs des SU-WSV-Langenwang ließ mit großartigen Erfolgen aufhorchen und somit gelang es auch heuer wieder in der Gesamtwertung des Skibezirk V ganz vorne zu liegen. Gratulation jedem einzelnen Sportler zur erbrachten Leistung. Der Verein ist stolz darauf euch „Teil der WSV-Familie“ nennen zu dürfen.

Der SU-WSV-Langenwang hatte heuer einen weiteren Grund den Winter ganz besonders ausklingen zu lassen, das 50-jährige Bestehen des Vereins und in diesem Zuge wurde die Bezirkscup-Abschlussveranstal-

tung im Volkshaus Langenwang gefeiert. Vielen Dank nochmals an alle Helfer und Unterstützer dieser Veranstaltung, es war ein gelungenes Fest und der perfekte Abschluss der erfolgreichen Saison!

Die traditionellen Vereinsmeisterschaften des SU-WSV-Langenwang konnten heuer leider wetterbedingt nicht stattfinden. Auf ein erfolgreiches Zustandekommen im kommenden Winter wird gehofft.

Der SU-WSV-Langenwang möchte sich auf diesem Weg vor allem beim Trainerteam unter der Leitung von Markus Rossegger recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt auch allen Sponsoren, Unterstützern, Förderern aber auch ganz besonders den

Eltern für die unabdingbar gute Zusammenarbeit.

Nach der Saison ist vor der Saison
Im September wird wieder das Halblenttraining für alle Altersklassen im Turnsaal der Volksschule Langenwang beginnen, um die perfekten Grundlagen für die nächste Wintersaison aufbauen zu können. Der Verein hofft auch dieses Jahr wieder auf zahlreiche Zugänge im Verein, um auch weiterhin so großartige Erfolge in der Kinder- und in der Jugendklasse verbuchen zu können.

Der traditionelle Tauschmarkt für Wintersportartikel wird wieder im Oktober im Volkshaus Langenwang stattfinden.



Der Wintersportverein Langenwang

Land- und Forstwirtschaftliche Dienstleistung

Ich biete an:

Meterholzspaltung mit 40to Liegentpalter mit Kranbeschückung

Leistung: Ca. 6fm/Std.

Durchmesser von 20-80cm

Mäharbeiten mit

6m Mähkombination

Franz Weißenbacher

Tel: 0664/8768230



Der 6. Pretuler Tarockmarathon Motto: „Weniger ist mehr!“



Robert Zink, Anni Zink, davor Simone Feiner, Lukas Zink, Martina Weirer, Elisabeth Feiner, Johanna Feiner, Johanna Hesele, Johann Hesele und Hans Feiner. Im Hintergrund unser Wanderpokal: „Der Mondfänger“

Simone Feiner und Lukas Zink. Und 2018 wird es wieder heißen: „Mitspielen, Mitmachen und Mitlachen!“ In der Kategorie längste durchgehende Spielzeit wurde bereits der Versuch 24 Stunden durchzuspielen angekündigt.

Heuer kürzer als 2016, als 4 Tage durchgehend tarockiert wurde, hat vom 19. bis 21. Mai der 6. traditionelle Pretuler Tarockmarathon stattgefunden und dennoch in fast allen Kategorien neue Rekorde gebracht.

Die Aufgabenstellung war auch heuer wieder, dass mindestens ein Tarockspieltisch von Freitag 8.00 Uhr morgens bis Sonntag 15.20 Uhr, bespielt wird.

Zu Höchstzeiten spielten zum ersten Mal 20 SpielerInnen an 5 Tischen gleichzeitig. Unter den 38 Tarockspielern waren 20 Frauen und mit dem 7-jährigen Gregor Hammer nahm der jüngste Spieler seit Beginn des Marathons teil.

Der sensationelle Abschluss im letzten Spiel wurde mit einem Valat (kein Gegenstück) von eben diesem Gregor gewonnen. Am Ende stand mit 102 Stunden auch ein Rekord bei der Gesamtspielzeit zu Buche und überragt damit den 4-tägigen Marathon von

2016 um eine Stunde. Für die Tarockkenner: Es wurden 31 Valat gespielt und der Mond 22 Mal gefangen.

Heuer hat Anni Zink mit einer Gesamtspielzeit von 32 Stunden die größte Ausdauer bewiesen. Auch bei der längsten durchgehenden Spielzeit hatte sie mit Georg Feiner ex aequo die Nase vorn. Walter Ruff war heuer wieder einmal beim größten Gewinn an der Spitze.

Die Siegerehrung fand am Sonntag in der SV Hütte im Pretulgraben statt, wo die Spieler die Highlights der Spieltage Revue passieren ließen und auf ein gelungenes Fest anstoßen konnten. Die 10 Spieler, die seit Erfindung des Tarockmarathons jedes Jahr teilnahmen waren: Johanna und Johann Feiner, Anni und Robert Zink, Martina Weirer, Hannerl und Hans Hesele, Elisabeth Feiner,



TarockspielerInnen in Action: Hans Feiner, Elisabeth Feiner, Robert Zink und Georg Feiner - immer eine volle Gaudi!



Zum Wohle Ihrer Familie – wir informieren Sie über

- Private Pensionsvorsorge
- Vorsorge für Kinder
- Hinterbliebenenvorsorge
- Bausparen
- Berufsunfähigkeit
- Haus & Wohnen
- Unfall und Krankheit
- Rund ums Auto
- Betrieb und Landwirtschaft
- Finanzierung und Leasing

**Kostenfreie Überprüfung
Ihrer bestehenden Verträge!**



Wiener Straße 2 (Rathaus)
1. Stock
8665 Langenwang
Tel. 03854/2020
office.ostmk@fair-gmbh.at

Bienenzuchtverein



Gratulation an Franz Hofbauer zu seinem 80. Geburtstag

Im März wurde dem langjährigen Vereinsmitglied Franz Hofbauer zum 80. Geburtstag herzlichst gratuliert und ihm weiterhin viel Gesundheit gewünscht.

Am 20. Mai gab es für die Imkerinnen und Imker eine sogenannte **Bezirksfahrt**, welche nach Wernberg bei Vilsach führte. Ein Imker, der über 250 Bienenvölker mit großer Leidenschaft betreut, wurde besucht. Die Teilnehmer kamen vom Neubergertal bis Allerheiligen und waren alle von den



Bärenklau bekämpfung in der Au

Ausführungen des Imkers und der Betriebsausstattung begeistert.



Die Teilnehmer der Bezirksfahrt



Bienenzuchtverein
Langenwang

In der Langenwanger Au ist der Bienenschaustock beim Bienenlehrweg wieder aufgestellt und kann besichtigt werden.

Im Mai waren die Bienen trotz des nicht so guten Wetters wieder fleißig und so mancher Imker hat schon frischen Blütenhonig geerntet. Ende Juni wird von unseren kleinen Arbeiterinnen schon emsig der Waldhonig eingetragen.

ÖKB Langenwang: Erinnern statt vergessen!



Messe bei der Theresienkapelle

Der Kameradschaftsbund organisierte auch dieses Jahr gemeinsam mit der Pfarre Langenwang eine Gedenkmesse bei der Theresienkapelle. Diese Kapelle hat eine bewegte Geschichte: *In der letzten Phase des Zweiten Weltkriegs wurden auch ältere Männer aus Langenwang zum Volkssturm eingezogen. Sie waren schlecht ausgerüstet und in einer verzweifelten Lage gegen die so-*

wjetischen Truppen. Die Männer gelobten, wenn sie gesund wieder heimkehren, so würden sie die sich bereits im Verfall befindliche Theresienkapelle wieder herstellen. Dieses Gelöbnis wurde auch eingehalten.

Seit Jahrzehnten stellt der ÖKB Langenwang den infrastrukturellen Erhalt der Kapelle sicher und gedenkt insbesondere jenen Männern, die sich dazu entschlossen haben, das Gebäude wieder zu restaurieren. „Dieses Gedenken an längst vergangene Zeiten hat seine Bedeutung und Wichtigkeit. Sowohl Denkmäler als auch die Ereignisse rund um die Theresienkapelle sollten uns als mahnende Erinnerungen dienen, um mit den Krisen der Zeit verantwortungsbewusst umzugehen“, erklärt

ÖKB-Ortsverbandsobmann Philipp Könighofer. Im nächsten Jahr plant der Kameradschaftsbund eine Gedenkveranstaltung anlässlich des vor hundert Jahren zu Ende gegangenen Ersten Weltkriegs. Im Zuge dieser Versammlung soll vor allem den Gefallenen aus Langenwang gedacht werden.



Die Theresienkapelle

Trachtenverein D'WALBERGER

www.trachtenverein-walberger.at

Bei der ordentlichen **Berichtsversammlung** im März wurde Marianne Kühberger wegen ihrer langjährigen aktiven Tätigkeit im Verein, und Helmut Baumgartner wegen hervorragender und unverzichtbarer Leistung als Spielmann bei Proben und Auftritten der Tanzgruppe, zu Ehrenmitgliedern der Walberger ernannt. Das Ratschen bauen, Osterhasen

bemalen, Palmbüschen binden und weitere Basteleien fanden bei den Besuchern des **Ostermarktes** reges Interesse.

Ein nahezu volles Volkshaus, großartiges Publikum und der Sulmtal Express, der zum ersten Mal beim **Ostertanz** spielte, trugen zu einer erfolgreichen Ballnacht am Ostersonntag bei.

Am 13. April jährte sich der Todestag von Dr. Karl Panzenbeck zum 50. Mal. Unter dem Titel „**Bei uns in Waglbach**“ veranstaltet der Trachtenverein zu Ehren des Langenwanger Humoristen am 29. September einen Gedenkabend im Volkshaus mit musikalischer und gesanglicher Umrahmung der Werke von Dr. Karl Panzenbeck.



Die neuen Ehrenmitglieder mit Obmann Manfred Pink, Bgm. Rudolf Hofbauer und Tanzleiterin Marianne Milchrahm.



Vollbetrieb in der Bastelstube beim Ostermarkt

Was der Semmering erzählt



Der Semmering ist reich an Geschichten, Sagen und Legenden, die sich um verborgene Schätze, Ritter und Fürsten, umkämpfte Festungen, Räuber, Geister und Naturerscheinungen, aber auch um die Eisenbahn und die mit ihr eingetretenen Veränderungen des Alltagslebens ranken. Die Geschich-

ten erzählen von den Menschen am und um den Zauberberg, die sich den Gebirgspass zunutze machten, ihn aber auch fürchteten, von ihren Sorgen und Freuden, von ihrem Glück und ihrem Leid.

Der beliebte Langenwanger Erfolgsautor und Herausgeber Franz Preitler hat für diesen Band über vierzig fesselnde Überlieferungen, in denen die geheimnisvollen Zeiten dieser sagenumwitterten Region fortleben, ausgewählt und mit Zeichnungen des Künstlers und Grafikers Mar-

tin Cremosner sowie stimmungsvollen Fotografien illustriert.

Das Buch entführt den Leser auf eine spannende Reise vom Mürztal über den Semmering und seine Nachbarn, den Schneeberg, die Rax und den Wechsel, von Mürzzuschlag über Spital, Schottwien und Gloggnitz bis vor die Tore der Kaiserstadt Wien und ist ab 26. Juni im allgemeinen Buchhandel erhältlich.



Hardcover
EUR 20,00

Landjugend

www.landjugend.langenwang.at



Nachthallenturnier in Krieglach



Platz 3 beim 4x4 Bezirksentscheid

Die Landjugend war in den letzten Monaten wieder sehr aktiv. Am Samstag, 18. März fand in der Sporthalle Krieglach das **2. Nachthallenturnier** statt. Sechs Burschenmannschaften und ebenso sechs Mädchenmannschaften aus dem Landjugendbezirk Mürzzuschlag gaben alles um den

Sieg zu sich nach Hause zu holen. Bei den Mädels wurden schließlich die Mannschaften aus Langenwang zweiter und vierter. Die Jungs platzierten sich auf dem tollen 5. Rang.

Der diesjährige **4x4 Bezirksentscheid** ging am 1. April in der HLW Krieglach über die Bühne. Teils durchaus knifflige Fragen gab es zu den Themen „Special Olympics“, „Indien“, „Physikalische Phänomene“, „Musicals“, „Industrieland Steiermark“, „Maria Theresia“, „Käse“ und „Psychische Erkrankungen (Depressionen)“ zu lösen. Aber auch Allgemeinwissen und Geschicklichkeit waren bei der FUN-Station gefragt. Am besten gelang dies einem Team der Landjugend Krieglach. 3 1/2 Rinnhofers (Kathi, Theresa, Mathias Rinnhofer und Sylvia Primec) holten sich den tollen 3. Rang.

Am Karsamstagmorgen trafen sich viele Burschen und auch Mädls, um wieder das Osterkreuz aufzustellen und mit Holz zu befüllen. Am Abend wurde es zur Auferstehungsprozes-

sion entzündet und erfreute viele Zuseher.

Schweigen ist Silber, Reden ist Gold“ hieß es beim Regionalentscheid Reden am 22. April in der Bezirkskammer Obersteiermark. In der Kategorie Vorbereitete Rede konnte sich **Georg Windhaber** den zweiten Platz sichern.

Da Brauchtumpflege in der Landjugend einen hohen Stellenwert hat, stellte die Ortsgruppe einen Maibaum auf. Gesponsert wurde er dieses Mal von der Familie Paar vulgo Wuzl, ein herzliches Danke dafür.

Ob beim **Regionalentscheid** in Kapfenberg oder **Landesentscheid Forst** im Fast Pichl, die Ortsgruppe Langenwang war immer vorne dabei. Barbara Rinnhofer und Markus Buchebner konnten sich bei beiden Entscheiden, in deren Kategorie, den



Osterkreuz



Maibaum aufstellen



Erfolgreicher Landesforstentscheid



Anna Fladenhofer beim Sensen mähen

Sieg holen. Auch Christian Rinnhofer lag mit den Plätzen 3 und 5 im Spitzenfeld.

Schnelligkeit und Geschick zeigten die Teilnehmer auch beim Regionalentscheid Sensenmähen in der Stanz. Anna Fladenhofer siegte bei den Mädchen und Andreas Hofbauer konnte sich den 2. Rang ermaßen.

Das Langenwanger Landjugendjahr endet und beginnt mit der **Generalversammlung** und dem anschließenden **Pfingsttanz**. Heuer endete für Hannes Apfelbacher seine Position

als Obmann, die er nach zwei Jahren an Mathias Rinnhofer weitergeben hat.

Verabschiedet wurden ebenfalls Andrea Hesele als Kassierin, Daniela Hofbauer als Pressereferentin, Georg Windhaber als Pressereferent-Stv., Julia Fladenhofer als Schriftführerin und Michael Buchebner als Agrarkreisreferent. Die Pressereferentinnenpositionen werden nun von Laura Hofbauer und Eva Rinnhofer ausgeführt, Silvia Primec übernimmt die Schriftführerin, Georg Eder den Sportwart und Markus Buchebner

folgt seinem Bruder als Agrarkreisreferent. Die Kassierin-Stv. ist nun Julia Hofbauer.

Nach dem formellen Teil ging es zum ausgelassenen Feiern beim Pfingsttanz über, der mit einer peppigen Polonaise begann. Beim Schätzspiel galt es zu erraten, wie viele Holzscheite für das Landjugend-Osterkreuz heuer verwendet wurden. Um Mitternacht gab es eine flotte Schuachplattlereinlage. Im Saal sorgten die „Reinischkogl Buam“ für Stimmung, während in der Disco „DJ Karl-Heinz“ die Leute in Schwung brachte.



Pfingsttanz – die Landjugend in Aktion



v.l.n.r.: GR Johann Haberl, Vzbgm. Franz Reithofer, LJ Bezirksleiterin Daniela Hofbauer, Hannes Apfelbacher, LJ Ortsleiterin Kathi Rinnhofer, Mathias Rinnhofer, GR Peter Funder und LJ Bezirksobmann Matthias Täubel

Ring Freiheitlicher Jugend und KrippenWerkstatt

Der Ring Freiheitlicher Jugend und die KrippenWerkstatt Langenwang veranstalteten am 13. Mai bereits zum dritten Mal das Frühjahrsturnier „Die Jahresauftakt-Nagelmeisterschaft“. Der Vorplatz des Langenwanger Volkshauses bot auch dieses Jahr aufgrund der guten Wetterlage die perfekten Rahmendbedingungen

für einen fairen und sportlichen Wettkampf am Nagelstock. Insgesamt nahmen 23 Mannschaften am Turnier teil. Den ersten Platz erzielte das Team des 1. SC Kirchenwirt Langenwang knapp vor der „KrippenWerkstatt“. Den dritten Platz erreichte die Mannschaft „Hönigsberger Stüberl“. Gemeinsam mit den

beiden Veranstaltungsinitiatoren Philipp Könighofer und Hannes Kühberger überreichte Bundesrat Arnd Meißl im Zuge der Siegerehrung die Preise. Eine besondere Auszeichnung für die Veranstaltung war, dass im Laufe des Tages eine Reihe an Ehrengästen, allen voran Bürgermeister Rudolf Hofbauer und die beiden Vizebürgermeister Franz Reithofer und Mario Spreitzhofer, begrüßt werden konnten.

„Die Nagelmeisterschaft ist im Vergleich zum Vorjahr noch besser besucht gewesen. Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass erneut zahlreiche Vereine aus der Markgemeinde Langenwang an unserem Turnier teilgenommen haben. Weiters ist es uns gelungen, auch über die Ortsgrenzen hinweg, Mannschaften für unser Turnier zu begeistern“, erklärt Philipp Könighofer.



Die Siegermannschaft des 1. SC Kirchenwirt Langenwang mit den beiden Hauptorganisatoren Philipp Könighofer und Hannes Kühberger sowie Bundesrat Arnd Meißl.

Pfadfindergruppe Langenwang

www.pfadfinder-langenwang.at



Auf dem Bauernhof



Guides u. Späher beim Müll sammeln

Ostereier suchen: Es ist schon eine sehr lange Tradition, das Ostereiersuchen der Pfadfinder in Langenwang. An die 100 Kinder waren begeistert dabei, die 555 bunten Ostereier zu suchen und zu finden.

Aktion saubere Steiermark: Für die Buben und Mädchen der Pfadfindergruppe ist es selbstverständlich bei dieser Reinigungsaktion in unserer Gemeinde mitzuhelfen. Leider wird nach wie vor sehr viel achtlos weggeworfener Müll gefunden. Nach vollbrachter Arbeit trafen sich alle

fleißigen Helfer auf Einladung der Gemeinde beim Pfadfinderheim und wurden von den Pfadfindern und der Pfadfindergilde bestens bewirtet.

An abenteuerlichen Heimstunden und tollen Ausflügen fehlt es auch den **Wichtel und Wölflingen** (Mädchen und Buben im Alter von 6-10) nicht. Obwohl es die jüngsten Mitglieder der Gruppe sind, erleben sie jeden Samstag von 14.00 bis 16.00 Uhr aufs Neue einen lustigen Nachmittag. Von einem Besuch am Bauernhof inklusive einer guten Jause,

einem sportlichen Nachmittag mit klettern in der Kletterhalle bis hin zu einer lustigen Spielestunde mit Feuer und



„Pfadfindersteckerlbrot“. Ob im Wald beim Biwak bauen oder im Schwimmbad bei einem Rutschwettbewerb, das Programm verspricht viel Action, Abenteuer und tolle Freundschaften. **Bei den Guides Pfadfinderinnen** (10 bis 14 Jahre) steht jeden Samstag in den Heimstunden um 14:00 Uhr viel Abwechslung auf dem Programm.

Egal ob im Pfadfinderheim übernachtet wird, wo selbstgemachte Burger zubereitet werden, beim Sommerbiathlon, beim Erlernen der Morsezeichen oder sogar beim Müll sammeln. Die Mädels sind schon immer gespannt, was sie in der nächsten Heimstunde erleben dürfen.

Beim **Lagerplatz an der Mürz** konnten durch die tatkräftige Unterstützung der Rover-Pfadfinder neue Sitzbänke um die Feuerstelle errichtet werden. Der Verantwortliche bei der Bootshütte, Hannes Schütty, freut sich natürlich über jede Unterstützung bei der Erhaltung dieser tollen Anlage.

Auch die Späher (Jungs zwischen 10 und 14) freuen sich über ein abwechslungsreiches Programm. Pfadfinder-Rugby, Geländespiele, Feuer heizen oder das Erlernen von Pfadfindertechniken sind nur einige Punkte. Es wurde auch schon fleißig für das Sommerlager geübt, damit der Zel-



Im Strohlager



Pfadfinderbrot backen

taufbau problemlos funktioniert.

Am 21. Mai fand erstmals ein kleiner **Mini-Patrullenwettkampf** (PWK) als Vorbereitung für den großen PWK in Fürstenfeld statt. Organisiert wurde das Ganze von den Caravelles und Explorern (Jugendliche zwischen 14 und 18). Respekt vor der guten Leistung der Jungs und Mädls. Vor Allem die Mädls zeigten dabei groß auf.

Der **Höhepunkt im Pfadfinderjahr** sind die Sommerlager.

Heuer werden die Wichtel und Wölflinge eine lustige und abwechslungsreiche Woche in **Mondsee** verbringen. Es wird natürlich auch dieses Jahr eine spannende Lagerolympiade geben und Ausflüge in die Umgebung sind geplant. Die Guides, Caravelles,

Ranger (Mädchen) und die Späher, Explorer, Rover (Burschen) errichten ihre Zelte in einer beeindruckenden Lage, auf einer Landzunge nördlich von **Milazzo auf Sizilien**. Einer der besonderen Höhepunkte wird die Besteigung des imposanten **Vulkan Ätna** sein. Beide Sommerlager sind von den Verantwortlichen besten organisiert und vorbereitet worden.



Traktorfahrt



Wettbewerb

Seniorenbund Ortsgruppe Langenwang

Mit der **Jahreshauptversammlung**, bei der der bewährte Vorstand unter Obmann Peter Rinnhofer bestätigt wurde und Frau Grete Czelec für besondere Verdienste geehrt wurde, begann das Jahr 2017.

Die **Frühlingsfahrt** führte nach Schwanberg, eine wunderschöne Marktgemeinde in der Weststeiermark. Die Muttertagsfahrt im Mai ging auf den Masenberg zum urigen steirisch Restaurant, Kaffee „Olmstoll“, wobei im Bus nicht alle

Angemeldeten Platz fanden, daher wurde auch mit zusätzlichen PKWs gefahren. Der Masenberg mit seiner sehenswerten Glückskapelle bietet einen herrlichen Ausblick über das Alpenvorland. Im Juni war Mariazell mit der Bürgeralm am Programm.

Bei den Fahrten und Ausflügen sind selbstverständlich auch Nicht-Mitglieder willkommen, soweit es freie Plätze gibt. Ein Jubiläum darf auch nicht unerwähnt bleiben - **Johann Scheickl** vollendete sein 90. Lebensjahr. Der Seniorenbund wünscht

Hans nochmals alles Gute und vor allem Gesundheit.



Bei den Ausflügen gibt es immer wieder interessante Fahrzeuge zu bestaunen.



Johann Scheickl als aufmerksamer Zuhörer in der Berghofmühle



Die Glückskapelle auf dem Masenberg

Junge ÖVP



Die Bewohner des betreuten Wohnheims freuten sich über den Besuch der JVP

Wie jedes Jahr verteilten die Mitglieder der Jungen ÖVP Langenwang auch heuer wieder **Ostereier**, um symbolisch frohe Ostern zu wünschen. Aber nicht nur im Ortskern, sondern auch im betreuten Wohnheim am Rosenweg.

Es ist immer wieder schön zu sehen, wie gerne diese kleine Aufmerksamkeit angenommen wird. Das Hauptaugenmerk der JVP Langenwang liegt natürlich in erster Linie darin, die Anliegen der „jüngeren“ Bürgerinnen und Bürger zu vertreten und bei den Jungen in der Gemeinde Gehör zu finden. Dennoch ist es auch wichtig mit unseren älteren Bürgern in Kontakt zu bleiben, dafür hat sich der moderne Wohnkomplex am Rosenweg optimal bewährt.

Die Langenwanger Vereinskultur ist wirklich einzigartig, das widerspiegelt sich immer wieder bei den Aktionen, die Großteils nur von Vereinen ausgeführt werden und der ganzen Bevölkerung zugutekommen.

Neben dem großartigen Marktfest, wo sich jeder Verein selbst präsentiert, zählt auch die „Aktion Saubere Steiermark“ dazu. „Es ist wirklich sagenhaft, wie viele motivierte Vereinsmitglieder sich Samstag vormittags dazu bereit erklären mitzuhelfen, um unser Langenwang in einem sauberen Zustand zu erhalten“, so Obmann Michael Hofbauer.

Am 28. April fand im Volkshaus Langenwang der ordentliche **Ortsparteitag** der Langenwanger Volkspartei statt. In den Reihen der Besucher fanden sich auch einige JVP'ler wieder, die im Zuge des Parteitages auch in den Vorstand der Langenwanger Volkspartei gewählt wurden. Das ist ein Zeichen dafür, dass die Junge ÖVP Langenwang weiterhin mitreden will. Der Ehrengast, Mag. Ernst Gödl, Vize-Präsident des Bundesrates, hielt auch einige Grußworte, in denen er immer darauf aufmerksam machte, wie wichtig es ist, sachliche Politik zu machen und

nicht nur zu hetzen und damit Unsicherheit in der Bevölkerung und Politikverdrossenheit zu bewirken.

Mit sehr motivierenden Worten und einer ausgezeichneten Rede konnte er auch Bgm. Hofbauer zur Wiederwahl gratulieren.

Die JVP ist die größte politische Jugendorganisation Österreichs und hat natürlich auch ein Grundsatzprogramm nach dem gearbeitet wird. Der langjährige Bundesobmann Sebastian Kurz hat die JVP sehr geprägt und gut entwickelt.

Aufgrund der jüngsten Ereignisse in der Bundespolitik hat Sebastian Kurz seine Tätigkeit als JVP-Chef in die Hände des langjährigen JVP-Generalsekretär Stephan Schnöll gelegt. Wir wünschen Außenminister Kurz, der bei der Nationalratswahl im Oktober der Spitzenkandidat der ÖVP ist, alles Gute auf seinem weiteren Weg und freuen uns, wenn er das nächste Mal in Langenwang zu Besuch ist!

- Installationen
- Wasser-Heizung-Bäder
- Fenster-Türen-Böden
- Dienstleistungen aller Art

KORAK

GmbH

Grazer Str. 23, 8665 Langenwang

Tel.: 03854 - 2809

info@korak-installateur.at

8665 Langenwang, Wehrgasse 3

Hoch- & Tiefbau

Zimmerei

Elektrotechnik

Arbeitskräfteüberlassung

Dienstleistungen

0664 / 421 79 28

Tel.: 03854 / 2752

Fax: 03854 / 2752-4

info@windhaber.at

www.windhaber.at

Pensionistenverband Langenwang

Bei der heurigen **Bezirksmeisterschaft** der Kegler nahmen acht Ortsgruppen teil. Mit vollem Einsatz erzielte die Mannschaft der OG Langenwang den 4. Rang. Die Siegerehrung fand in Allerheiligen in Müzztal statt.

Sehr gut besucht war der **Pensionistennachmittag** in der Osterwoche im Volkshaus, welcher mit einer interessanten Info-Stunde über notarielle Angelegenheiten am Nachmittag begann. Ein Mitarbeiter vom Notariat Dr. Dieter Kinzer in Müzzzuschlag berichtete über den neuesten Stand der Sachwalterschaft, Patientenverfügung und rechtlich gesetzlichen Vorschriften. Anschließend gab es eine rege Diskussion. Nach dem Vortrag verteilte die Vorsitzende Ursula Mattausch an Alle Ostereier.

Am 20. April fand die **Kegel-Vereinsmeisterschaft** der Saison 2016/17 im GH Ochsenhofer statt. Jahresbeste und Wanderpokalgewinner: Margareta Thalhammer sowie Hans Knapp.

Die Vereinsmeister: Damen: 1. Margareta Thalhammer, 2. Ursula Mattausch, 3. Brigitte Knapp. Herren: 1. Felix Rinnhofer, 2. Hans Knapp, 3. Anton Doppelreiter. Die Siegerehrung mit anschließendem Essen fand im „Sowieso“ bei Gabi Schabereiter statt. Das gemütliche Beisammensein rundete den sportlichen Tag ab. Lob gebührt unserer Kegelbeauftragten Ursula Mattausch, sowie den Keglerinnen und Keglern für den Einsatz in der ganzen Saison.

Vortrag vom Fachinstitut Neuroth

Die Informationsvorträge kamen gut

bei den Mitglieder an. Diesmal betraf es das Thema „Hören“. Auf Einladung der Vorsitzenden Ursula Mattausch hielt ein Mitarbeiter des Fachinstitut Neuroth aus Müzzzuschlag am Mittwoch beim Pensionisten-Nachmittag einen Vortrag unter dem Motto: **BESSER HÖREN - BESSER LEBEN**. Es ging um den Gehörtest, dieser wäre für alle Menschen wichtig. Außerdem wurde über die neuesten Hörgeräte informiert.

Die „**Muttertags-Vatertagsfahrt**“ führte am 31. Mai nach Wenigzell in die Buchtelbar.



Die Sieger der Vereinsmeisterschaft



Die Langenwanger Keglergruppe bei der Bezirksmeisterschaft

Naturfreunde Ortsgruppe Langenwang

Am 18. März fand planmäßig der Schiausflug aufs Speiereck statt. Mit 24 schibegesterten Teilnehmern startete der Verein in den frühen Morgenstunden einen wunderschönen Ausflug ins Schigebiet Großbeck/Speiereck.

Für den 28. Juli ist ein Familien-Ausflug zur Sommerrodelbahn Koglhof geplant. Die Ausschreibung erfolgt termingerecht. Anmeldungen und Informationen telefonisch bei Hr. Fritz Wallner (0664/ 65 65 227) oder per Mail unter



naturfreunde.langenwang@twin.at. Die Naturfreunde freuen sich auf zahlreiche Teilnehmer.

„KreARTiv im Dorf“ – ein neuer Verein in Langenwang stellt sich vor

Im April 2017 wurde der Verein KreARTiv im Dorf gegründet, um Kleinst-, Kleinunternehmen und Hobby-Künstlern eine Plattform zu bieten ihre Werke zu präsentieren. Die Vereinstätigkeit ist gemeinnützig und hat sich das Ziel gesetzt, kreative Tätigkeit mit traditionellen, wie auch modernen Techniken zu fördern und die handwerklichen Produkte der Öffentlichkeit vorzustellen. Ein großes Anliegen ist es auch, bei Kindern und Jugendlichen das Interesse und die Freude an kreativer Betätigung zu wecken und sich bei Veranstaltungen oder Workshops in der Handwerkskunst zu versuchen.

Am 29. April 2017 fand mit der „Frühlingsausstellung: Muttertag + Basteln mit Kindern“ die erste Ausstellung im Sighof statt. Der Verein freute sich über die zahlreichen Besucher, das rege Interesse an den

Produkten und ganz besonders über die interessierten Gespräche mit den acht Ausstellerinnen. Für eine Stärkung bei Kaffee und köstlichen Kuchen, sowie einem Gläschen Wein war dank der großartigen Unterstützung der freiwilligen Helferinnen natürlich ebenfalls gesorgt.

Die nächste Ausstellung ist bereits in Planung und wird Ende Oktober

2017 stattfinden. Gerne veranstaltet und organisiert der Verein KreARTiv im Dorf auch Bastel-Workshops zum Kennenlernen unterschiedlichster Kreativ-Bereiche für Kinder wie auch Erwachsene.

Bei Interesse können Anfragen dazu gerne per Mail gestellt werden an: kreativimdorf@gmail.com.



Die Verantwortlichen von KreARTiv im Dorf bei der Frühlingsausstellung

Schützenverein RAIKA Langenwang

Bei der **Jugend Landesmeisterschaft** am Sonntag den 26. Februar 2017 in Knittelfeld nahm unsere Jugend-Mannschaft in der Klasse Jugend II stehend frei teil.

Die gute Saisonleistung wurde mit dem ausgezeichneten 2. Platz in der Mannschaftswertung mit den Schützen Daniel Knollmüller, Michael Anninger und Paul Reichmann bestätigt.

Der Schützenverein gratuliert recht herzlich.

Die **Fa. Herbitschek** führte am Freitag den 31. März ihre Firmen-Meisterschaft im Luftgewehrschießen durch. Diese Mannschaftsmeisterschaft um den Wanderpokal fand zum siebenten mal statt.

Neun Mannschaften nahmen daran teil. Den Sieg konnte sich die Abtei-

lung „Elektro“ für sich verbuchen.

Weitere schöne Preise wurden in der Einzelwertung vergeben.



Mit guten Schießeleistungen und bei vorzüglicher Unterhaltung klang die Firmenmeisterschaft am Abend aus.



2. Platz bei der Jugend Landesmeisterschaft



Firmenmeisterschaft der Fa. Herbitschek

Treffen am 1. Mai

Der 1. Mai ist der Tag der Arbeit, an dem die SPÖ Langenwang traditionellerweise ins Kinderfreundeheim lädt. Heuer konnte SP Klubchefin Marianne Milchrahm und GR Heinz Gruber den Nationalratsabgeordneten Dr. Erwin Spindlberger begrüßen, der die Festrede hielt. Umrahmt wird dieser Tag immer vom Musikverein, der wieder einige musikalische Leckerbissen zeigte. Unter den Gästen auch Vzbgm. Franz Reithofer und GR Philipp Könighofer.



Radio Grün Weiß Autojagd

Im April war das Team von Radio Grün Weiß (107,00 MHz) in der Obersteiermark „On Tour“, so auch in Langenwang vor dem Hotel Krainer. 10 glückliche Finalisten konnten vor Ort einen Schlüssel ergattern, mit dem Sie beim großen Finale bei Porsche Leoben einen grünweißen Seat Ibiza gewinnen konnten. Auf dem Foto einige Teilnehmer, die dieses Auto auch gerne gehabt hätten – doch leider: den Seat schnappte sich eine junge Trabocherin.

Maisingen und Jubiläum

Tolle Stimmung, Musik, Unterhaltung und vor allem ein gebührendes Jubiläum war das 50-jährige Bestehen des Pfarrkindergartens Langenwang, eingebettet in das heurige Maisingen. Im Mittelpunkt standen einmal mehr die Kindergartenkinder, die wieder eine tolle Aufführung hinzauberten. Die vielen Besucher, die im Zelt kaum Platz hatten, genossen diesen Tag in vollen Zügen und feierten mit dem Kindergarten, wie am Foto zu sehen ist.



Music Night und mehr

Das Cafe Barletti mit Chef Peter Hatzl macht heuer mit einem Reigen von musikalischen Veranstaltungen auf sich aufmerksam. So gab es im Frühjahr schon einen Mittagsschoppen mit „Steirer Power“ sowie zwei Music Night's mit „Peter Posch“ und der „Edi Frenzl Band“. Im Juli und August sind schon wieder zwei Highlights geplant. Auf dem Foto Peter Hatzl mit Team, Vzbgm. Reithofer und dem Spitaler Bgm. Reinhard Reisinger.

Geburten

Luca Schweighofer, Sonnengasse 2
Valérie Schulhofer, Grazer Straße 70b
Tobias Willingshofer, Schwöbing 49
Linda Maierhofer, Bergstraße 14
Chiara Posch, Burggasse 3
Jakob Willingshofer, Mitterberg 9
Marie Zirkl, Kinogasse 10
Max Waißenbacher, Grazer Straße 66a
Marilena Plechinger, Gartengasse 10a



Eheschließungen

Josef Rinnhofer und Elfriede Widmer,
 beide Langenwang

Roland Pitzl und Marion Böhmer,
 beide Mürzzuschlag-Hönigsberg

Michael Igl und Christina Cismar,
 beide Langenwang



Sterbefälle

Oskar Posch , Friedhofstraße 10	81 Jahre
Margaretha Rosegger , Schwöbing 43	90 Jahre
Arnold Nagele , zul. Pflegeheim St. Barbara i. M.	91 Jahre
Josef Hasewend , zul. Pflegeheim Mürzzuschlag	90 Jahre
Karl Lappat , zul. Pflegeheim St. Barbara i. M.	95 Jahre
Lusha Krasniqi , Grazer Straße 51	38 Jahre
Roland Scheickl , zul. wohnhaft in Mürzzuschlag	51 Jahre
Hildegard Gastgeber , Mitterberg 30	90 Jahre
Josef Hofbauer , Hönigsberg 48	89 Jahre





Ehrungen

75 Jahre

Manfred Stradal,
Schöggstraße 7

Rosa Stumberger,
Erzherzog-Johann-Straße 8

Johanna Tangl,
Loosstraße 12

Günther Proksch,
Badgasse 12

Irmgard Taberhofer,
Hönigsberg 43

Adolf Göringer,
Grüne Gasse 40

80 Jahre

Rosemarie Heidinger,
Hochschloßstraße 8

Adolf Spreitzhofer,
Hönigsberg 47

Heinrich Roßegger,
Roseggerstraße 1

Heinrich Kienreich,
Weberweg 1

85 Jahre

Margareta Wurzer,
Mitterberg 48

Maria Zisser,
Loosstraße 22

Gisela Kandlbauer,
Hochschloßstraße 48

Christine Ledolter,
Johannesstraße 5

90 Jahre

Anna Depner,
Johannesstraße 8

Else Egger,
Rosenweg 3

Johann Scheickl,
Mitterberg 14

91 Jahre

Gertrude Majeron,
Schöggstraße 3

Rudolf Rohrhofer,
Pretulstraße 76

93 Jahre

Emma Cservik,
Pretulstraße 52

Maria Pichler,
Gutenbrunnstraße 12

Goldene Hochzeit (50 Jahre)

**Meinhard und Margareta
Thalhammer,**
Grazer Straße 64a

Markus und Krista Zink,
Mürzgasse 6a

Karl und Aloisia Hofbauer,
Badgasse 18a

Werner und Anna Sommer,
Flurgasse 11

**Gustav und Hildegard
Schwarzenegger,**
Bahnhofstraße 27

*Die Marktgemeinde Langenwang
gratuliert recht herzlich!*

Geburtstagsjubilare



Anna Depner, 90 Jahre



Else Egger, 90 Jahre



Johann Scheickl, 90 Jahre



Gertrude Majeron, 91 Jahre



Rudolf Rohrhofer, 91 Jahre



Emma Cservik, 93 Jahre

Hochzeitsjubilare



Meinhard und Margareta Thalhammer, Goldene Hochzeit



Markus und Krista Zink, Goldene Hochzeit



Karl und Aloisia Hofbauer, Goldene Hochzeit



Werner und Anna Sommer, Goldene Hochzeit



Gustav und Hildegard Schwarzenegger, Goldene Hochzeit

*Die Marktgemeinde
Langenwang
gratuliert recht herzlich!*

Bezahlte Anzeige

CLEVER & GRÜN

Effizient und Nachhaltig: Modernste Heizungen und erneuerbares Naturgas zum Komplettpreis ab € 8.190,-.

„Naturgas ist feinstaubfrei, CO₂-neutral und ein erneuerbarer Energieträger!“



Optional: Steuern Sie alle Geräte bequem über Ihr Smartphone!



Buderus

Proval

JUNKERS

BOSCH

Vaillant

VIESSMANN

WOLF

Unser neuestes Angebot: Top-Heizgerät kombiniert mit innovativer Brauchwasserwärmepumpe. Dazu gibt es ein ganzes Jahr lang erneuerbares Naturgas gratis. Und einen Gasanschluss, der CO₂-neutral hergestellt wird. Über 170 Partnerinstallateure der renommierten Hersteller arbeiten für Sie. Profitieren Sie von unserem neuen Produktangebot, das nicht nur clever, sondern auch grün ist. Details unter der **Info-Hotline 0316 / 90555** sowie auf **www.e-netze.at**.



Veranstaltungskalender

JULI 2017			
Sonntag, 02.07.	10.00 Uhr	Hochschloß	Kirtag
Mittwoch, 05.07.	19.00 Uhr	SU Pretul	Jägerstammtisch
Mittwoch, 05.07.	19.00 Uhr	Hotel Krainer	Solarberatung
Donnerstag, 06.07.	08.00 Uhr	Gemeindeamt	Sprechtag Notariat
Freitag, 07.07.	19.00 Uhr	Cafe Barletti	Schlager und Austropop
Samstag, 08.07.	08.00 Uhr	Parkplatz Trafik Kurz	Flohmarkt
Samstag, 08.07.	18.00 Uhr	Hotel Krainer	Grillabend
Dienstag, 18.07.	15.00 Uhr	Gemeindeamt	Sprechtag Notariat
Samstag, 29.07.	09.00 Uhr	TV Schwöbing	3 - Kampf
AUGUST 2017			
Mittwoch, 02.08.	19.00 Uhr	SU Pretul	Jägerstammtisch
Mittwoch, 02.08.	19.00 Uhr	Hotel Krainer	Solarberatung
Donnerstag, 03.08.	08.00 Uhr	Gemeindeamt	Sprechtag Notariat
Donnerstag, 03.08.	16.00 Uhr	Volkshaus	Blutspenden
Freitag, 04.08.	17.00 Uhr	Rathauspark	Rotes Achterl
Samstag, 05.08.	18.00 Uhr	Hotel Krainer	Grillabend
Freitag, 11.08.	19.00 Uhr	Cafe Barletti	Music Night
Samstag, 19.08.	08.00 Uhr	ESV Schärferberg	Straßenturnier
Samstag, 26.08.	10.00 Uhr	Volkshaus	Marktfest
Sonntag, 27.08.	10.00 Uhr	Volkshaus	Marktfest
SEPTEMBER 2017			
Freitag, 01.09.	18.00 Uhr	Rathauspark	Austropop-Abend
Mittwoch, 06.09.	19.00 Uhr	SU Pretul	Jägerstammtisch
Mittwoch, 06.09.	19.00 Uhr	Hotel Krainer	Solarberatung
Donnerstag, 07.09.	08.00 Uhr	Gemeindeamt	Sprechtag Notariat
Samstag, 09.09.	08.00 Uhr	Parkplatz Trafik Kurz	Flohmarkt
Freitag, 15.09.	19.00 Uhr	Pfarrkirche	Konzert
Dienstag, 19.09.	15.00 Uhr	Gemeindeamt	Sprechtag Notariat
Freitag, 29.09.	19.30 Uhr	Volkshaus	Gedenkveranstaltung Panzenbeck
Samstag, 30.09.	10.00 Uhr	Feuerwehr	Rüsthausfest
OKTOBER 2017			
Mittwoch, 04.10.	19.00 Uhr	SU Pretul	Jägerstammtisch
Mittwoch, 04.10.	19.00 Uhr	Hotel Krainer	Solarberatung
Donnerstag, 05.10.	08.00 Uhr	Gemeindeamt	Sprechtag Notariat
Samstag, 07.10.	15.00 Uhr	Rathauspark	Herbstfest des TV Schwöbing
Sonntag, 08.10.	09.00 Uhr	Volkshaus	Welpen-College
Samstag, 14.10.	08.00 Uhr	Parkplatz Trafik Kurz	Flohmarkt
Sonntag, 15.10.	08.00 Uhr		Nationalratswahl
Dienstag, 17.10.	15.00 Uhr	Gemeindeamt	Sprechtag Notariat
Donnerstag, 19.10.	19.00 Uhr	Volkshaus	Kabarett mit Martin Kosch
Sonntag, 22.10.	14.00 Uhr	Volkshaus	WSV Tauschmarkt
Donnerstag, 26.10.	15.00 Uhr	Volkshaus	Herbstkonzert des MV Langenwang
Freitag, 27.10.	17.00 Uhr	Dorfwirtshaus	Sturm und Maroni
NOVEMBER 2017			
Donnerstag, 02.11.	08.00 Uhr	Gemeindeamt	Sprechtag Notariat
Mittwoch, 08.11.	19.00 Uhr	SU Pretul	Jägerstammtisch
Mittwoch, 08.11.	19.00 Uhr	Hotel Krainer	Solarberatung
Samstag, 11.11.	08.00 Uhr	Parkplatz Trafik Kurz	Flohmarkt
Dienstag, 21.11.	15.00 Uhr	Gemeindeamt	Sprechtag Notariat
Samstag, 25.11.	14.00 Uhr	Volkshaus	Bezirkskonzertwertungsspiel